

TOPSPiN

DAS MAGAZIN DER DJK OFFENBURG

S.42/44

Starker Unterbau

**HERREN 3 UND HERREN 4
STEIGEN AUF!**



**UNSERE
NEUZUGÄNGE
ZUR SAISON 25/26**

S.14

FRISCHER WIND



Jetzt
Mitglied
werden!

Mehr als ein Perfect Match.
Ihre Finanzpartnerschaft fürs Leben.



Name:

Volksbank eG – Die Gestalterbank

Beruf:

Finanz-Spielführer & Förderer mit Herz

Beziehungsstatus:

Engagiert wie ein Hallenwart,
loyal wie ein Dauersponsor

Steht auf:

Teamgeist, regionale Stärke und volle
Unterstützung auf allen Positionen



gestalterbank.de/mitgliedschaft

 **Volksbank eG**

Die Gestalterbank

I N H A L T

Grußwort Oberbürgermeister	4
Grußwort Ehrenpräsident Tischtennis Baden-Württemberg	6
Grußwort Abteilungsvorstandschaft	8
Saisonrückblick 24/25	10
Unsere Neuzugänge	14
Damen 1 - 2. Bundesliga	16
Terminplan Damen 1 - 2. Bundesliga	23
Standorte - 2. Bundesliga	24
Aufstellungen Damen 1 - 2. Bundesliga	25
Damen 2 - Regionalliga Südwest	26
Aufstellungen Damen 2 - Regionalliga	28
Terminplan Damen 2 - Regionalliga	28
Damen 3 - Landesklasse	30
Herren 1 - Oberliga Baden-Württemberg	32
Terminplan Herren 1 - Oberliga Baden-Württemberg	37
Aufstellungen Herren 1 - Oberliga Baden-Württemberg	38
Herren 2 - Verbandsoberriga	40
Herren 3 - Landesliga	42
Herren 4 - Bezirksliga	44
Herren 5 - Kreisliga A	46
Herren 6 - Kreisliga C	48
Jugend 19 I - Bezirksliga	50
Jugend 19 II - Bezirksklasse	52
Jugend 19 III - Kreisliga B	54
Jugend 15 - Bezirksliga	56
Jugend 13 I - Bezirksliga A	58
Jugend 13 II - Bezirksliga B	60
Jugendbereich	62
Inside DJK - Saisonabschluss Damen 2	66
Inside DJK - Doppeltturnier	68
Inside DJK - Beachvolleyballturnier DJK Oberschopfheim	70
Inside DJK - Tischtennis-Erlebnistag mit Jörg Roszkopf	71
Inside DJK - Unsere Sportwartin Alisa Spinner ist Mama	72
Inside DJK - Jubiläumsspiel beim TTC Nussbach	73
Sponsorenübersicht	74

I M P R E S S U M

DJK Sportgemeinschaft Offenburg e.V.

Abteilung Tischtennis
Zähringerstraße 40
77652 Offenburg

DJK Offenburg Tischtennis Spielbetriebs GbR

Zähringerstraße 40
77652 Offenburg

Redaktion/Autoren:

Tim Karcher, Petra Heuberger,
Raphael Becker, Alisa Spinner

Fotografie: Jana Kirner, Dominic Spinner,
Samuel Schürlein, Edward Kordalewski

Auflage: 1.000 Stück



Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der DJK Offenburg,

der Blick in die kommende Saison stimmt zuversichtlich. Denn die DJK Offenburg ist auch in diesem Jahr bestens aufgestellt.

Mit sechs Nachwuchsteams ist in der Parade-Sportart Tischtennis die Zukunft gesichert.

Sensationell ist der Klassenerhalt des ersten Damenteam in der 2. Bundesliga. Und das zweite Team hielt in der Regionalliga Südwest die Klasse. Die Erfolge haben dazu beigetragen, dass mittlerweile ein drittes Team dazugekommen ist.

Von den sechs Herrenteam sind zwei in höhere Klassen aufgestiegen, ein drittes kämpft in der kommenden Saison um den Wiederaufstieg in die Regionalliga Südwest.

Neben dem Tischtennis bietet die DJK eine große Bandbreite von Sportarten: Fußball, Damenturnen, Badminton und Snooker sind im Angebot. Außersportliche Aktivitäten sorgen dafür, die Gemeinschaft der über 300 Mitglieder und der vielen Fans und Freunde zu festigen.

Seit über 100 Jahren gehört die Sportgemeinschaft zum Vereinsleben in Offenburg, unterbrochen nur durch das Verbot während der nationalsozialistischen Diktatur. Seit der Neugründung vor 75 Jahren ist die DJK unverzichtbarer Bestandteil der Stadtgesellschaft.

Für die neue Saison wünsche ich guten Zusammenhalt und viele sportliche Erfolge.

Marco Steffens
Oberbürgermeister der Stadt Offenburg

Weniger Blabla. Mehr Matchbälle.

Deine Werbeagentur mit Herz und Heimat in Südbaden.



Für mehr Aufmerksamkeit

Für mehr Reichweite

Für mehr Erfolg

Für mehr Infos: www.grafikteam.de



Gleich anfragen und in
die nächste Liga aufsteigen!

+49 (0)781 9666-100
anfrage@grafikteam.de


GRAFIKTEAM
W E R B E A G E N T U R

Jetzt folgen:  

Grafikteam Werbeagentur GmbH
Scheerbünd 3
77654 Offenburg

EHRENPRÄSIDENT TISCHTENNIS BADEN - WÜRTTEMBERG



Liebe Leserinnen und Leser,

Gerne bin ich auch dieses Jahr bereit ein Grußwort für das Saisonheft 2025/26 der DJK Offenburg zu schreiben.

In die neue Runde startet die DJK mit sechs Herren-, drei Damen- und sechs Jugendmannschaften.

Die erste Damenmannschaft des Vereins konnte sich auch in der letzten Saison in der zweiten Bundesliga behaupten, was absolut nicht selbstverständlich ist. Die Mannschaft wird in der neuen Saison ein etwas anders Gesicht haben. Im vorderen Paarkreuz wird für Shima Safaei, die den Verein verlassen hat, mit Ganna Farladanska eine neue Nummer zwei spielen. Jele Stortz wird in der neuen Saison die Nummer eins der Mannschaft sein. Auf Position drei und vier sind Theresa Lehmann und Jana Kirner gemeldet.

Es wird für das Team sicherlich auch in der neuen Saison eine ganz schwere Aufgabe werden sich in dieser Klasse zu halten. Ich wünsche ihnen, dass es gelingt!

Die zweite Damenmannschaft spielt auch in der neuen Saison, wie schon seit einigen Jahren, in der Regionalliga. Gemeldet sind in der Mannschaft Ramona Betz, Petra Heuberger, Linda Röderer und Alisa Spinner.

In der neuen Saison hat die DJK eine dritte Damenmannschaft gemeldet, in der einige Spielerinnen, wie zum Beispiel die junge Leni Rothfuß, gemeldet sind die sicherlich öfters in den oberen Mannschaften zum Einsatz kommen.

Ich persönlich, sowie auch Tischtennis Baden-Württemberg in dessen Namen ich spreche, wünscht den Mannschaften viel Erfolg in der neuen Saison und den hoffentlich zahlreichen Zuschauern spannende und vor allem erfolgreiche Spiele.

Die erste Herrenmannschaft musste leider aus der Regionalliga absteigen und geht in dieser Saison in der Oberliga Baden-Württemberg an den Start. Mit Alejandro Toranzos ist eine neue Nummer eins zum Team gestoßen. Tom Eise, Nicola Mohler und Yannick Schwarz ergänzen das Team.

Die zweite Herrenmannschaft tritt wie in der letzten Runde in der Verbandsoberrliga an. Samuel Schürlein, Maxime Böhrer, Jele Stortz, Axel Lehmann, Ganna Farladanska und Stefan Reifenschweiler bilden das Team und sie werden sicherlich eine gute Rolle in dieser Klasse spielen.

Im Jugendbereich zeigt sich die DJK nach vielen Jahren kontinuierlicher Trainingsarbeit stark. Das Team um Petra Heuberger leistet hier auch weiterhin hervorragende Arbeit. In der neuen Saison starten insgesamt sechs Jugendmannschaften für den Verein.

Auch in diesem Jahr möchte ich der DJK meinen Dank dafür aussprechen, dass sie immer wieder bereit ist Veranstaltungen für den Verband Tischtennis Baden-Württemberg durchzuführen. Ich wünsche mir, dass dies auch in Zukunft der Fall sein wird. Wir brauchen den Verein als Ausrichter solcher Events. Allen die mit der Organisation und Ausrichtung der Veranstaltungen zu tun haben, sei dafür recht herzlich gedankt.

Ich wünsche dem Verein und allen Aktiven viel Erfolg!

Horst Haferkamp
Ehrenpräsident
Tischtennis Baden-Württemberg



DU BIST TEAM PLAYER?

Dann komm
zu uns!



Bewerben unter:
www.markant-karriere.de



Dem Sport
verbunden!



ORTHETIK



PROTHETIK



REHA-TECHNIK



SANITÄTSHAUS

Freiburger Str. 9a
77652 Offenburg
Tel.: 0781 71 000

Nordring 2
76532 Baden-Baden
Tel.: 07221 97 10 110



Schwendemann VOGEL
www.schwendemann-vogel.de

ABTEILUNGSVORSTANDSCHAFT



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die vergangene Saison 24/25 war für die DJK Offenburg Tischtennisabteilung erneut geprägt von sportlichen Höhepunkten, aber auch von Herausforderungen.

Sportlich musste der Verein nach nun einigen Jahren ohne Abstieg einen Dämpfer hinnehmen. Die erste Herrenmannschaft stieg denkbar knapp und, aufgrund von Verletzungsspech und einer sehr ausgeglichenen Mannschaftskonstellation, auch etwas unglücklich aus der Regionalliga in die Oberliga ab. Umso erfreulicher ist, dass unsere dritte und vierte Herrenmannschaft den Aufstieg in die Landesliga bzw. Bezirksliga geschafft haben.

Die Aufstiege zeigen den starken Unterbau im Herrenbereich und stimmen das Vorstandsteam optimistisch für die Zukunft. Bei den Damen darf die Abteilung auf einen weiteren Klassenerhalt in der 2. Bundesliga stolz sein. Trotz schwieriger Umstände insbesondere in der Vorrunde erreichte das Team am Ende Platz sechs. Die Rückrunde war die beste Halbserie der Vereinsgeschichte in der 2. Bundesliga.

Besonders erfreulich ist, dass die Mitgliederzahl seit 2022 von 126 auf 170 angewachsen ist – ein Beleg für die Attraktivität und der guten Außenwirkung unseres Vereins. Verantwortlich dafür sind sowohl zahlreiche Neuzugänge im Erwachsenenbereich als auch unsere kontinuierlich starke Jugendarbeit. Jugendwartin und Trainerin Petra Heuberger leistet hier gemeinsam mit ihrem engagierten Team großartige Arbeit. Spielerinnen und Spieler aus der eigenen Jugend sind eine feste Stütze in unseren Damen- und Herrenmannschaften.

In der kommenden Saison werden wir mit sechs Jugendmannschaften antreten – ein starkes Zeichen für die Präsenz der DJK im Nachwuchsbereich. Ein weiterer Meilenstein: Erstmals in unserer Vereinsgeschichte können wir eine dritte Damenmannschaft stellen. Sie bildet eine wichtige Brücke für unsere Nachwuchsspielerinnen, um den Übergang in den Damenbereich zu erleichtern.

Am 19.07.2025 wurde der Abteilungsvorstand für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Mit dieser Kontinuität und dem Engagement im Vorstandsteam soll der eingeschlagene Weg konsequent fortgesetzt werden – sportlich wie auch in der Vereinsentwicklung. Ein herzlicher Dank gilt allen, die sich für den Verein einsetzen, sei es als Spielerin, Trainer, Funktionär, Sponsor oder Helferin im Hintergrund. Ohne diesen Einsatz wäre die DJK nicht das, was sie heute ist.

Viel Freude bei der Lektüre unseres Hefts für die kommende Spielzeit! Wir freuen uns auf eine spannende Saison 25/26 und hoffen, Sie/Euch zahlreich in unserer Sporthalle begrüßen zu dürfen.

Two handwritten signatures in blue ink. The first signature is 'Petra Heuberger' and the second is a stylized signature, likely 'Tim Karcher'.

Petra Heuberger und Tim Karcher
Mitglieder Abteilungsvorstand DJK Offenburg Tischtennis

Elektro Bürkelbach

Fachverkauf – Installation – Kundendienst
Elektrowerkstatt – Vor-Ort-Service

Sofienstraße 29
77654 Offenburg

☎ 0781 35011

📄 0781 9480511

✉ mail@elektro-buerkelbach.de

🌐 www.elektro-buerkelbach.de

- Hausgeräte
- Elektroprüfung
- Beleuchtungen
- Gebäudetechnik
- Datentechnik
- E-Mobilität
- Antennen-BK-Sat-Technik
- Überspannungsschutz
- Split-Klima/Elektroheizung
- Sicherheits-/Schutzgeräte



Brack

Pumpentechnik

Beratung. Verkauf. Service.

Gartenpumpen · Hauswasserwerke · Zubehör

Wilhelm-Röntgen-Str. 21 · Offenburg · T. 0781 9562-0 · www.pumpen-brack.de



plastic-Kauf

Offenburg

Hauptstraße 114/116

Telefon 07 81/2 49 04



Saisonrückblick 24/25

Die Tischtennisabteilung der DJK Offenburg blickt auf eine lange und erfolgreiche Saison 24/25 zurück, an deren Ende allerdings auch der Abstieg der ersten Herrenmannschaft aus der Regionalliga Südwest als Tabellenvorletzter steht. Die Oberliga Baden-Württemberg stellt für die kommende Herren-Vorzeigemannschaft der DJK im Vergleich zur Regionalliga ebenfalls eine attraktive Liga dar und wird an Herausforderungen einiges für die „Erste“ bereithalten. Trotzdem war der Abstieg aus Deutschlands vierthöchster Liga, in die man in der Saison 22/23 vierzehn Jahre nach dem letzten Abstieg zurückgekehrt war, schwer zu verdauen und überraschte viele im Lager der DJK.

Nach der Vorrunde belegte der Vorjahresdritte noch einen aussichtsreichen fünften Rang mit 8:10 Punkten und startete mit Siegen gegen Mainz II und Plüderhausen, die mit jeweils 6:12 Punkten zu den direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt zählten, hervorragend in die Rückrunde. Sogar dem späteren Meister TV Limbach hatten man in eigener Halle nach einer herausragenden Leistung ein

5:5 Unentschieden abgetrotzt. Es war der einzige Punkt, den Limbach in der Vorrunde

eingesetzt werden. So musste bereits nach vier absolvierten Begegnungen rotiert



te hatte liegen lassen. Allerdings gab es ein Problem, das kurz nach dessen Entstehung zwar alle Alarmglocken läuten ließ, anschließend aber durch Top-Leistungen in Begegnungen, in denen alles zu Gunsten der DJK lief, überdeckt wurde. Eigengewächs Samuel Schürlein, auf dessen Auftritte im vorderen Regionalligapaarkreuz sich der ganze Verein gefreut hatte, litt wieder unter seiner langwierigen, überwunden geglaubten Rückenverletzung und konnte nach dem Heimspiel gegen den VfR Birkmannsweiler zunächst gar nicht mehr und zum Ende der Rückrunde nicht im Vollbesitz seiner Kräfte

werden. Zur Rückrunde wurde mit Alejandro Toranzos ein starker Mann für ausgewählte Partien nach Offenburg geholt, um den Ausfall Schürleins kompensieren zu können. Joker Toranzos, die Topleistungen gegen Weinheim und Illtal zum Ende der Vorrunde und die beiden Rückrundenfolge führten dazu, dass sich Mannschaft und Verein zu sehr in Sicherheit wählten und ein gewisser Spannungsabfall nicht verhindert werden konnte. Dies rächte sich insbesondere im dritten Rückrundenspiel auswärts beim Lokalrivalen TTSF Hohberg. Mit Toranzos, Eise, Mohler und Lehmann



Damen 1 nach einem Heimsieg

lief nominell die stärkste Mannschaft seit vielen Jahren für die DJK auf und trafen dort auf eine Hohberger Mannschaft ohne Spitzenspieler Sven Happek. Die Partie ging mit 3:7 verloren, was den Wendepunkt in der Saison darstellte. Die Mannschaft schaffte es nicht mehr an ihre Leistungsgrenze und schien blockiert. Zusätzlich verhinderte die fortwährende Rotation jegliche Form von Rhythmus und Stabilitätsgefühl. So stand am Ende ein knapper Abstieg, der seit Jahren für die erfolgsverwöhnte DJK mal wieder einen Rückschlag darstellt und eine Zeit brauchte, um verdaut zu werden.

Genau gegenläufig lief es für das Vorzeigeteam im Damenbereich. In der 2. Bundesliga galt man neben Aufsteiger SSV Schönmünzach als Abstiegs-kandidat. Zudem musste die Mannschaft um Teambetreuerin Petra Heuberger in den ersten fünf Begegnungen aufgrund von Verzögerungen bei der Ausstellung des Visums auf die neu verpflichtete, iranische Spitzenspielerin Shima Safaei verzichten.

Die ohnehin aufgrund einer Schulterverletzung gehandicapte Jana Kirner musste ins vordere Paarkreuz aufrücken, Heuberger füllte die Mannschaft auf. Es waren schwierige Wochen, in denen man nicht recht wusste, wie diese Saison noch ein würdiges Ende finden sollte. Was jedoch durchgehend stimmte, war die Einstellung und das Teamgefühl. Im fünften Vorrundenspiel setzte die Mannschaft, bestehend aus Jele Stotz, Jana Kirner, Ramona Betz und Petra Heuberger ihr erstes Ausrufezeichen in eigener Halle gegen die Gäste vom TTC Langen. Mit 5:5 und einem sogar positiven Satzverhältnis von 23:18 holten die DJK-Damen einen nicht für möglich gehaltenen Außenseiterpunktgewinn. Im nächsten Spiel empfing man Schönmünzach, wo sich entscheiden sollte, wer wohl das Tabellen-schlusslicht für den Rest der Vorrunde bilden würde. Pünktlich zu diesem wichtigsten Vorrundenspiel war dann Shima Safaei in Deutschland eingetroffen und konnte eingesetzt werden. Ein klarer 6:1 Heimerfolg war Balsam auf die Seele und stellte mit den Punkten zwei und drei den Anschluss zum drittletzten DJK BW Annen am Ende der Vorrunde her. Die Widrigkeiten sollten allerdings nicht enden, denn zur Rückrunde

fiel Ramona Betz, die die Herausforderung Stammspielerin 2. Bundesliga in der Vorrunde mit Bravour und einer Bilanz von 5:4 Siegen im hinteren Paarkreuz gemeistert hatte, länger aus. Auch Jana Kirner konnte nicht mehr eingesetzt werden, da die verletzte Schulter operiert werden musste. So blieb Petra Heuberger fester Bestandteil des Teams und absolvierte auch in der Rückrunde sämtliche Partien. Außerdem profitierte man von dem Umstand, dass die ehemalige, belgische Spitzenspielerin Nathalie Marchetti bei ihrem französischen Verein, für den sie die DJK zur Saison 24/25 verlassen hatte, nicht glücklich wurde und für die Rückrunde wieder zurück nach Offenburg wechselte. Dass am Ende mit dem dritten Platz der Rückrundentabelle die beste Halbrunde der Vereinsgeschichte in der 2. Bundesliga zu Buche stand, lag neben der durch Marchetti erlangten persönlichen Stabilität vorwiegend an der Topform von Shima Safaei als auch von Jele Stotz. Die Iranerin stellte sich sowohl spielerisch als auch charakterlich als echter Glücksgriff heraus und schob die Mannschaft mit 13:1 Siegen im vorderen Rückrundenpaarkreuz an. Das Ortenauer Toptalent Jele Stotz war mit ihrer 9:2 Bilanz zwar einige Male im hinteren Paarkreuz aktiv, mit 4:1 Siegen schlug sie sich aber auch vorne hervorragend. So stand am Ende Platz sechs und erneut der Klassenerhalt in Deutschlands zweithöchster Spielklasse fest.

Ebenfalls historisch gut schnitt die zweite Damenmannschaft die Saison auf dem dritten Rang in der Regionalliga Südwest ab. Unverzichtbarer Teil dieses Erfolgs war Spitzenspielerin Petra Heuberger.

Auch hier absolvierte die Offenburger Allzweckwaffe, die nicht nur als Spielertrainerin sondern auch im Abteilungsvorstand wichtige Aufgaben und Verantwortung übernimmt, alle Begegnungen. Man kann von einem Kunststück sprechen, dass Heuberger sowohl in der ersten wie auch in der zweiten Damenmannschaft alle Spiele bestritten hat. Dazu kamen vier Einsätze in der dritten Herrenmannschaft. Ein Mammutprogramm, das die zweifache Mutter in der vergangenen Saison absolviert hat und mit dem sie drei Mannschaften zu sehr guten Resultaten verholfen hat. Die Zweitligareserve hat in den vergangenen zwei Spielzeiten eine regelrechte Transformation erfahren. Zur Saison 23/24 bereicherte Kiara Maurer den Verein und die Mannschaft und sorgte dafür, dass man nach zuvor einigen hauchdünnen Klassenerhalten etwas beruhigter in der Regionalliga auftreten konnte. Zur Saison 24/25 wechselten dann Jasmin Wolf (ESV Weil) und Toptalent Leni Rothfuß (TTC Renchen) zur DJK. Wolf bestand in der Rückrunde sogar die Herausforderung vorderes Paarkreuz mit Bravour und schloss mit einer Bilanz von 7:5 positiv



Damen 1 bejubeln einen Heimsieg

ab. Die schwere Position zwei hinter Spitzenspielerinnen Heuberger ist traditionell eine Herausforderung für die zweite Damemannschaft. Mit dem positiven Ergebnis war ein Vorstoßen ins vordere Tabellendrittel möglich. Im hinteren Paarkreuz profitierte Rothfuß von der Sicherheit, die Wolf in der Vorrunde und Maurer in der Rückrunde ausstrahlten. Die damals erst 13jährige hat mit der Regionalliga eine herausfordernde Aufgabe angenommen und hervorragend bestanden. In der Vorrunde noch mit leicht negativer 4:6 Bilanz gestartet, schaffte es Rothfuß in der Rückrunde, sich mit 9:5 Siegen zur Leistungsträgerin im hinteren Paarkreuz herauszuheben. Melanie Hug und Lisa Gässler, die auf eine längere Vergangenheit in der „Zweiten“ zurückblicken können, waren nach wie vor im hinteren Paarkreuz spielerisch absolut auf Augenhöhe und sorgten mit jeweils sieben Einsätzen für die nötige personelle Stabilität.

Der Herrenunterbau darf ausgesprochen stolz auf die abgelaufene Saison sein.

Mit einer großen Hypothek ist die zweite Mannschaft in die Saison gestartet. In der Sommerpause entschied sich der fest eingeplante Noah Ziegelmeier, der in der Saison zuvor als eines der aussichtsreichsten Talente der Region vom TTC Renchen zur DJK gewechselt war, mit dem Tischtennissport aufzuhören, was dazu führte, dass die Mannschaft mit nur fünf nominellen Stammspielern in eine schwere Verbandsoberrigasaison starten musste. Der sechste Spieler musste von Spieltag zu Spieltag koordiniert werden. Dies rief Yannick Schwarz und Raphael Becker, die sich hierbei hauptsächlich einbrachten, spürbar auf. Dazu kam, dass auch innerhalb der Stammbesetzung zahlreiche Ausfälle zu beklagen waren. Stefan Reifenschweiler war mit 17 Einsätzen der verlässlichste Akteur, gefolgt von Jonas Malutzki, der es trotz beruflich bedingt hohem Reiseaufkommen auf 15 Einsätze brachte. Unter diesen Voraussetzungen kann der erreichte sechste Rang und der damit verbundene Klassenerhalt durchaus als Erfolg gewertet werden. Insbesondere die beiden Ortenau Derbies gegen die zweite Mannschaft des TTSF Hohberg waren Highlights der Saison. Zwei regelrechte Krimis lieferten sich die beiden Teams, aus denen die DJK mit einem 8:8 Unentschieden in fremder Halle und einem umjubelten 9:7 Heimsieg drei Punkte sicherte. Topscorer über die Saison hinweg war Yannick Schwarz mit 15 Einzelerfolgen in 12 Einsätzen.



Offenburger Jubel nach dem Sieg gegen Konstanz in der Relegation

Gefeiert werden durfte in den Reihen der dritten und vierten Mannschaft. Beide Teams schafften den Aufstieg in die nächsthöhere Liga.

Die vierte Mannschaft war bereits in der Vorsaison in die Bezirksklasse aufgestiegen und schaffte als Meister den direkten Durchmarsch in die Bezirksliga. Eine wirklich tolle Geschichte, die zu einem großen Teil dem Wirken von Mannschaftsführer Thomas Bayer zu verdanken ist. Auch hier gab es viel zu koordinieren, um von Spieltag zu Spieltag eine schlagkräftige Truppe an den Start zu bekommen. Bayer selbst, der zuvor die dritte Mannschaft geführt hatte, aufgrund von Neuzugängen dann aber in die Vierte rutschte, schloss die Saison mit hoch positiver 21:5 Bilanz ab und zählte

zur Verfügung und gaben der Mannschaft mit positiven Bilanzen Stabilität. Ein wichtiger Faktor war außerdem Lev Rojak. Der 18jährige hat durch seinen Trainingsfleiß und seine Beharrlichkeit bei der DJK eine tolle Entwicklung genommen. Mit 19:5 Siegen über alle Paarkreuze hinweg hatte Lev großen Anteil an der Meisterschaft. Leider verlässt uns Lev zur kommenden Saison in Richtung TTC Friesenheim.

Die dritte Mannschaft war bereits 2023/24 drauf und dran, in die Landesliga aufzusteigen, scheiterte aber im Schlussdoppel der Relegation an der mit vielen Talenten gespickten vierten Mannschaft der FT 1844 Freiburg.



Jubel der Herren 4 über den Sieg und Aufstieg nach dem letzten Saisonspiel in Altdorf

damit auch sportlich zu den Leistungsträgern. Verlassen konnte sich die Mannschaft auf ihr vorderes Paarkreuz. Sascha Reiß (zwischenzeitlich beeinträchtigt durch einen Bandscheibenvorfall) und Michael Derr standen in fast allen Begegnungen

In der vergangenen Saison führte der Weg wieder in die Relegation, da mit der SG Renchtal wieder eine Mannschaft in der Liga war, die aufgrund ihrer Ausgeglichenheit und Konstanz ungefährdet die Meisterschaft einfahren konnte. In den Entschei-

dungsspielen gegen den SV Eichsel und den TTC GW Konstanz II konnte die „Dritte“ glücklicherweise alles aufbieten, was die Aufstellung hergab und siegte in beiden Begegnungen ungefährdet. Mit Blick auf die Tatsache, dass es das Team zum zweiten Mal in die Relegation geschafft hatte, kann man von einem verdienten Aufstieg sprechen. Interessanterweise war auch schon der Aufstieg aus der Bezirksliga in die Landesklasse vor zwei Jahren über die Relegation realisiert worden. Es war also die dritte Relegation in Folge für das Team.

Nicht verschwiegen werden können die Verletzungssorgen, die die Mannschaft zwischenzeitlich plagten. Valeriy Ostertag, der vom TTC Renchen zur DJK gewechselt war, fiel fast für die gesamte Rückrunde aufgrund seiner langjährigen Knieverletzung aus und wird wohl auch seine Tischtennislaufbahn beenden müssen. Eine sehr traurige Entwicklung, da sich „Valle“ seit seinem Wechsel toll in Mannschaft und Verein integriert hatte.

Tim Karcher litt ab Beginn der Vorrunde zudem unter einem Bandscheibenvorfall und quälte sich mehr oder weniger durch die Saison. Am schwersten wiegte wohl der Ausfall von Kai Reisig ab dem ersten Vorrundenspiel. Er konnte zwar noch bei Personalnot die ein oder andere Partie in der Rückrunde bestreiten, seine Hüftprobleme verhinderten aber, dass er in der Saison 24/25 die gewohnte Stütze der dritten Mannschaft sein konnte. Die Resilienz, die die Mannschaft diesbezüglich auszeichnete, ist den Neuzugängen Edi Morina und Christoph Fredrich (zur Rückrunde) zu ver-

danken. Beide stellten sich als zuverlässige Leistungsträger im Team heraus und haben daher großen Anteil am Aufstieg.

Freuen darf sich die fünfte Herrenmannschaft über den Klassenerhalt in der Kreisliga A, nachdem man in der Saison 23/24 als Meister aus der Kreisliga B aufgestiegen war.

Es war personell eine aufreibende Saison mit viel Koordinationsaufwand. 17 Spieler waren bei der fünften Mannschaft über die Saison hinweg im Einsatz. Wichtigste Stütze im Team und Topscorer mit 17 Einzelsiegen war Fabian Hoch. Er hat alle Begegnungen bestritten und sorgte zusammen mit Stefan Lindheimer dafür, dass Spieltag für Spieltag eine schlagkräftige Mannschaft in der Halle auflief.

Die Mannschaften im Überblick:

Mannschaft	Liga	Termine	Tab.-Rang	Punkte
Herren	Regionalliga Herren Südwest	👤 🏆	9	12:24
Herren II	Herren Verbandsoberriga Gr. 1	👤 🏆	6	18:18
Herren III	Herren Landesklasse Gr. 9	👤 🏆	2	28:8
Herren IV	Herren Bezirksklasse	👤 🏆	1	31:5
Herren V	Herren Kreisliga A Gruppe 1	👤 🏆	7	15:21
Herren VI	Herren Kreisliga C Gruppe 1	👤 🏆	4	17:11
Damen	2. Bundesliga Damen	👤 🏆	6	16:20
Damen II	Regionalliga Damen Südwest	👤 🏆	3	26:10
Jungen 13	Jungen 13 Bezirksliga A	👤 🏆	2	25:3
Jungen 13 II	Jungen 13 Bezirksliga B	👤 🏆	3	24:8
Jungen 15	Jungen 15 Bezirksklasse RR	👤 🏆	2	8:4
Jungen 15	Jungen 15 Bezirksliga VR	👤 🏆	6	5:7
Jungen 19	Jungen 19 Landesliga Gr.5	👤 🏆	4	21:15
Jungen 19 II	Jungen 19 Bezirksklasse	👤 🏆	2	25:7
Jungen 19 III	Jungen 19 Kreisliga A	👤 🏆	2	20:8

Die sechste Mannschaft darf auf eine solide Saison in der Kreisliga C zurückblieben.

Bei der „Sechsten“ waren mit 19 eingesetzten Spielern sogar noch zwei mehr im Einsatz als bei der „Fünften“. Dies ist allerdings als normal anzusehen, da hier auch viele Jugendspieler Luft im Erwachsenenbereich schnupern sollen. Mit 17:11 Punkten und Platz vier kann das Team durchaus zufrieden sein. Die Konstanten waren hier Urgestein Edward Kordalewski, Maik Krieger und Timon Müller.



Design und Anspruch – wir von SACHS erfüllen zuverlässig Ihre individuellen Wünsche an ein schöneres Zuhause in gewohnter Qualität.

JOSEF SACHS
FLIESENLEGER FACHGESCHÄFT

Josef Sachs GmbH
Im Lehbühl 1 • 77652 Offenburg-Bühl
Tel. 07 81 / 2 47 21 • Fax 7 16 56
info@sachs-fliesen.de
www.sachs-fliesen.de



Fliesen-, Mosaik- & Natursteinarbeiten, Sanierung und individuelle Beratung



Willkommen bei der DJK!

Wir freuen uns, auch zur kommenden Saison einige Neuzugänge vermelden zu können, die unsere Mannschaften stärken werden. Im Einzelnen sind dies:

Gunter Schmid:

Herren II (Verbandsoberrliga)

QTTR: 1917

TTR-Highscore: 1952

Ganz besonders freut sich die DJK über den Wechsel von Gunter Schmid nach Offenburg, wenngleich dieser aufgrund der jahrzehntelangen Verbundenheit mit dem Heimatverein TTSV Kenzingen mit Demut angesehen wird. Gunter findet bei der DJK als Stammspieler der Verbandsoberrliga

eine neue Herausforderung und bereichert bereits regelmäßig das Training. Für das gesamte Mannschaftsgefüge der DJK unterhalb der ersten Mannschaft ist der Neuzugang enorm wichtig. Zusammen mit Samuel Schürlein, Raphael Becker und Jonas Maltzki bildet Gunter eine spannende Truppe. Spielerisch wird er der Mannschaft im hinteren Paarkreuz helfen, eine gute Rolle in der Liga zu spielen. Darüber hinaus ist der Kenzinger rein kameradschaftlich ein Glücksgriff für den Verein. Bereits nach kurzer

Zeit ist der 53jährige dreifache Familienvater bestens integriert und in der Sporthalle am Sägeteich sehr gern gesehen. Gunter ist einer der wenigen Spieler in der heutigen Zeit, dessen Anspruch es ist, seiner Mannschaft in allen Saisonspielen zur Verfügung zu stehen. Er geht damit als Vorbild voran.

**Lieber Gunter, schön, dass du da bist!
Die DJK wünscht dir gutes Gelingen
und eine tolle Saison!**

v.l.n.r.: Gunter Schmid, Joel Lamm,
Lena Heuberger, Annika Heuberger,
Ganna Farladanska



Joel Lamm:

Herren IV (Bezirksliga)
QTTR: 1494
TTR-Highscore: 1510

Im August 17 Jahre alt geworden ist unser Neuzugang vom TTC Willstätt, Joel Lamm. Joel soll in der vierte Herrenmannschaft im hinteren Bezirksligapaarkreuz auf Punktejagd gehen. Es ist der nächste Step für die Nachwuchshoffnung, der in

der vergangenen Saison im hinteren Paarkreuz der Kreisliga A mit hoch positiver 7:2 Bilanz sowie in der Jungen Landesliga ebenfalls im hinteren Paarkreuz mit 29:5 eher unterfordert war und nun in der Bezirksliga eine passende Herausforderung findet.

Lieber Joel, wir freuen uns auf die Saison 24/25 mit dir und wünschen dir viel Erfolg!

Lena und Annika Heuberger:

Damen III (Landesklasse)
QTTR: 1159 und 1157
TTR-Highscore: 1168 und 1181

Mit Lena und Annika Heuberger wechseln die beiden Töchter von Jugendwartin und Spielertrainerin Petra Heuberger vom Heimatverein TTC Seelbach-Schuttertal zur DJK. Zusammen mit Lynn Reisig und Julia Derr ermöglichen es die beiden Talente, erstmalig eine junge, dritte Damenmannschaft melden zu können. Die jungen

Wilden starten in der Landesklasse und wollen dort die Damenszene aufmischen. Sowohl Lena als auch Annika bringen mit ihren 14 bzw. 11 Jahren jede Menge Potential mit und arbeiten fleißig an ihrer Entwicklung.

Liebe Lena, liebe Annika, ihr beiden seid unsere zwei jüngsten Neuzugänge. Wir sind gespannt, wie euer Weg bei der DJK weiterverläuft und wünschen euch viel Erfolg aber vor allem viel Spaß beim Spielen!

Ganna Farladanska:

Damen I (2. Bundesliga)
QTTR: 2038
TTR-Highscore: 2112

Vom Ligakonkurrenten und Meister TTC Langweid wechselt Ganna Farladanska zur DJK und tritt in die großen Fußstapfen von Shima Safaei, die in der vergangenen Saison im vorderen Paarkreuz mit 18:4 Siegen eine herausragende Bilanz gespielt hat. Die Ukrainerin war 24/25 beim TTC im hinteren Paarkreuz tätig und absolvierte die Saison mit 16:7 Siegen. Die 36jährige sucht in Offenburg im vorderen Paarkreuz eine neue Herausforderung.

Ganna kennt das Niveau und wird versuchen, mit ihrer Erfahrung und Zuverlässigkeit eine Stütze im schweren vorderen Paarkreuz zu sein. Zuletzt war Ganna in der Saison 23/24 eine komplette Saison im vorderen Paarkreuz aktiv, hatte es damals allerdings schwer und schloss mit einer Bilanz von 10:23 ab. Man darf gespannt sein, ob das neue Umfeld dazu beitragen wird, nochmal eine Leistungssteigerung zu erzielen.

Liebe Ganna, die DJK heißt dich herzlich willkommen und wünscht eine erfolgreiche Saison!

v.l.n.r.: Petra Heuberger, Theresa Lehmann, Ganna Farladanska,
Ramona Betz, Jele Stortz, Jana Kirner, Günter Schwarz



Damen 1

2. BUNDESLIGA

Gesund und verletzungsfrei bleiben!

Auch in der Saison 2024/2025 spielten die Damen 1 in der 2. Bundesliga. Doch diese Saison lässt sich kaum in Worte fassen. In dieser Spielzeit kam alles zusammen, was zusammenkommen kann.

Es war ein Wechselbad der Gefühle. Personell arg gebeutelt, belegte das Team zum Ende der Vorrunde den vorletzten Tabellenplatz. Viele Konkurrenten sahen in der DJK bereits einen sicheren Absteiger. Doch mit der besten Halbsaison einer ersten Damenmannschaft in der Geschichte der DJK Offenburg spielte sich das Team nach vorne und beendete die Saison schließlich mit 16 zu 20 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz.

Die Saison begann damit, dass unsere neue Spitzenspielerinnen nicht rechtzeitig da sein konnte. Bei Shima Safaei traten im

Vorfeld Visaprobleme auf, die Beantragung und Bearbeitung dauerte außergewöhnlich lange, so dass die iranische Spitzenspielerinnen zu Beginn der Saison noch passen musste. Erst ab Mitte November war es ihr möglich in Deutschland zu sein. Umso glücklicher war man dann im Lager der DJK Offenburg, dass Shima vollends eingeschlagen hat. In der Vorrunde erspielte

sie sich eine 5 zu 3 Bilanz, doch was sie dann in der Rückrunde abgeliefert hat, war phänomenal. Bis zum letzten Spieltag in Bayern war Shima ungeschlagen. Gegen Langweid musste sie sich dann der ebenfalls sehr starken ukrainischen Spielerin Matuinina geschlagen geben. Dabei war Shima durch Rückenbeschwerden gehandicapt. Aber mit 13 zu 1 Siegen in der

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	±	Punkte
	1	TTC Langweid	10	14	1	3	100:45	+55	29:7
	2	TSV 1909 Langstadt II	18	13	1	4	94:57	+37	27:9
	3	TuS Fürstfeldbruck	18	12	0	6	89:58	+33	24:12
	4	TTK Anröchte	10	11	1	6	83:63	+20	23:13
	5	TuS Uentrop	18	10	2	6	89:89	+20	22:14
	6	DJK Offenburg	18	7	2	9	69:78	-9	16:20
	7	TTC Langen 1950	18	5	4	9	71:77	-6	14:22
	8	MTV Tostedt	10	6	1	11	51:85	-34	13:23
⚡	9	DJK BW Annen	18	4	2	12	55:91	-36	10:26
⚡	10	SSV Schönminzsch	18	1	0	17	26:106	-80	2:34



Rückrunde hat Shima ein Statement gesetzt. Der Konkurrenz war dies auch nicht entgangen und so bekam Shima einige lukrative Angebote u.a. auch aus Frankreich, wo sie in der neuen Saison auch aufschlagen wird.

Unterstützung im vorderen Paarkreuz fand Offenburgs Spitzenspielerin in Person von Jele Stortz. Die Renchnerin hat in der Vorrunde im vorderen Paarkreuz gut mitgehalten. Die vier Siege, die sie verbuchen konnte, waren für das Team sehr wichtig, so konnte man gegen Langen ein Unentschieden und gegen Schönmünzach einen wichtigen Sieg erspielen. Vorallem der Sieg gegen Schönmünzach war wichtig, hielt man dadurch doch zumindest dieses Team auf Distanz. Zur Rückrunde rutschte Jele dann aufgrund der Verpflichtung von Nathalie Marchetti ins hintere Paarkreuz. Dort wusste Jele mit 9 zu 2 Siegen voll-

ends zu überzeugen. Schade, dass sie sich zur neuen Saison dazu entschieden hat mit dem Tischtennis etwas zurückzufahren, um sich auf ihre berufliche Laufbahn zu konzentrieren.



Wie gesagt, verstärkte man sich zur Rückrunde mit Nathalie Marchetti. Dieser Wechsel kam zufällig und sehr kurzfristig zu Stande. Als man im Lager der DJK hörte, dass Nathalie bei ihrem neuen Verein in Frankreich nicht glücklich war und gerne wieder für die DJK Damen aufschlagen würde, packte man die Gelegenheit beim Schopf und am Ende des Tages war der Wechsel perfekt. Dieser Wechsel ebnete uns den Weg zum Klassenerhalt. Mit 5 zu 9 Siegen trug Nathalie wesentlich dazu bei, wobei sie sich beim abschließenden Doppelspieltag in Bayern bereits im ersten Einzel verletzte und sich trotzdem vollends in den Dienst der Mannschaft stellte und weiterspielte, allerdings doch stark gehandicapt. Zur neuen Saison zog es Nathalie Marchetti jedoch wieder Richtung Heimat. Da beruflich eine Veränderung bei ihr ansteht, wird sie sich vom Leistungssport etwas zurückziehen. Wir wünschen der sympathischen Belgierin für die Zukunft alles Gute.

Im hinteren Paarkreuz sollte local hero Jana Kirner agieren. Jana trat die Saison allerdings gehandicapt an, doch aufgrund des Fehlens von Shima Safaei zu Beginn der Saison, biss Jana für das Team die Zähne zusammen und spielte unter Schmerzen und im Wissen nicht im Vollbesitz ihrer Kräfte zu sein. Ihre Schulterverletzung aus der vorangegangenen Saison war noch nicht auskuriert. Umso bemerkenswerter, dass Jana gegen Langen an zwei Punkten beteiligt war. An der Seite von Jele Stortz gewann sie eingangs das

so wichtige Doppel und auch ihre Einzel gegen Martine Toftaker konnte Jana deutlich gewinnen. Eine große Willensleistung, die Jana da gelang. Im Dezember dann unterzog sich Jana einer Schulteroperation, seither arbeitet sie am Comeback. Zur

neuen Saison möchte Jana wieder fit und im Vollbesitz ihrer Kräfte angreifen.

Für Paarkreuzkollegin Ramona Betz nahm die Saison ebenfalls ein überraschendes und abruptes Ende. Ihr machten im Dezember gesundheitliche Probleme zu schaffen, welche sich als Pfeiffersches Drüsenfieber herausstellten. Ein Mitwirken von ihr war seither nicht mehr möglich. Bis zu ihrem Ausfall erspielte sie sich eine ausgeglichene Bilanz im hinteren Paarkreuz und sorgte so für Stabilität im Team. Mit Petra Heuberger bildet sie zudem ein starkes Doppel. Aktuell befindet sich Ramona auf dem Weg der Besserung. Ihr Mitwirken in der neuen Saison ist fest eingeplant.

Froh war man über die Tatsache, dass sich Theresa Lehmann in der Rückrunde bereit erklärte, bei dem ein oder anderen Spiel



Alles in allem wird es eine schwere Saison



auszuhelfen. Aufgrund der vielen personellen Ausfälle stellte dies eine große Entlastung dar. Bei ihren drei Einsätzen kam Theresa auf eine ausgeglichene Bilanz. Ihr großer Kampfgeist ist nach wie vor vorhanden. Auch konnte das so starke Doppel Marchetti/Lehmann wieder zusammengestellt werden, definitiv eine Bereicherung für das Offenburger Team.

Bleibt noch Petra Heuberger zu erwähnen. Die Teamkoordinatorin brachte das Kunststück fertig an allen Spielen der ersten so-



wie der zweiten Damenmannschaft aktiv mitzuwirken. Das half dem Team in der 2. Liga sehr. Zudem konnte Petra zeigen, dass mit ihr auch in der zweithöchsten Liga Deutschlands immer noch zu rechnen ist. Gegen Uentrop in der Rückrunde erwischte sie einen Sahnetag und steuerte zwei wichtige Siege zum Gesamterfolg bei. Außerdem zeigte sie im Doppel an der Seite von Ramona bzw. in der Rückrunde dann von Jele starke Leistungen. Mit Jele musste sie sich in der gesamten Rückrunde lediglich einmal geschlagen geben.

Als dann auch noch Jele Stortz in der Rückrunde beim Doppelspieltag in Bayern passen musste, war Kiara Maurer aus der Reservemannschaft zur Stelle. Dabei brachte Kiara das Kunststück fertig, unsere künftige Spitzenspielerin Ganna Farladanska zu besiegen. Es war großartiges Tischtennis, das Kiara da zeigte.



Wieder einmal hat sich gezeigt, dass man froh sein kann, über solch eine Reservemannschaft zu verfügen - über Spielerinnen zu verfügen, die sofort einspringen und bereit sind, wenn sie gebraucht werden.

Ein wichtiges Puzzleteil war auch wieder Günter Schwarz. Als Betreuer an der Bande ist er immens wichtig und gibt dem Team den nötigen Rückhalt und den Spielerinnen die entscheidenden Tipps.

In die neue Saison wird das Bundesligatteam mit leicht verändertem Personal gehen. So haben uns – wie bereits erwähnt – Nathalie Marchetti und Shima Safaei verlassen. Hinzugestoßen ist Ganna Farladanska vom Ligakonkurrenten TTC Langweid. Ganna ist den Spielerinnen von etlichen Duellen in der Vergangenheit bestens bekannt, die Linkshänderin suchte zur neuen Saison eine neue Herausforderung und Offenburg suchte eine neue Spielerin für das vordere Paarkreuz. Mit 16 zu 7 Siegen im hinteren Paarkreuz hat sich Ganna für diese Position bestens empfohlen. Wir freuen uns mit ihr eine spielstarke Spielerin hinzugewonnen zu haben, sie wird die Position 2 im Team einnehmen.

Die Spitzenposition wird Jele Stortz innehaben. Jedoch ist bei ihr mit begrenzten Einsätzen zu rechnen, in den Partien, in denen sie letztlich mitwirken wird, sollte sie allerdings eine deutliche Verstärkung darstellen.

Gleiches gilt für Theresa Lehmann, die an Position 3 aufgestellt ist. Auch sie wird nur mit begrenzten Einsätzen zur Verfügung stehen. Durch ihren großen Kampfgeist wird Theresa bei ihren Einsätzen dem Team eine große Hilfe sein. Fest plant man im hinteren Paarkreuz mit Jana Kirner und Ramona Betz, wobei Jana gegebenenfalls ins vordere Paarkreuz aufrücken wird.

Beide kommen, wie bereits erwähnt aus einer Verletzung zurück, deshalb geht es in erster Linie darum, Spielpraxis zu sammeln und sich Stück für Stück wieder an ihre Bestformen heranzutasten.

Und für den Fall der Fälle steht wieder Teammanagerin Petra Heuberger zur Verfügung. Aufgestellt ist Petra -ebenso wie Ramona- in der zweiten Damenmannschaft, so dass sie erneut in beiden Mannschaften aktiv sein wird, allerdings hofft man im Lager der DJK darauf, dass sie nicht wieder 200 % spielen muss.

Alles in allem wird es eine schwere Saison für die Bundesligamannschaft werden, dessen ist sich das Team bewusst. Vom Papier her zählt man klar zu den Abstiegs-kandidaten neben Vereinen wie MTV Tostedt, TTC Langen und Aufsteiger MTV Engelbostel-Schulenberg. Um die Meisterschaft werden sich die Vereine TUS Fürstfeldbruck, TTC Langweid, TSV Langstadt II oder TuS Uentrop streiten. Durch den Aufstieg des DJK Sportbunds Stuttgart wird es auch wieder ein Baden-Württembergisches Derby geben.

Als Ziel für die neue Saison gibt man den Klassenerhalt an. Auch wenn die TTR-Werte eher für andere Vereine sprechen, müssen alle Spiele erstmal gespielt werden und man hat schon öfters bewiesen, dass man mit Teamgeist und mannschaftlicher Geschlossenheit über sich hinauswachsen kann. Vorallem aber hofft man auf eine personell entspanntere Saison und wünscht den Mädels, dass sie gesund und verletzungsfrei bleiben.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Jele Stortz	2072
2. Ganna Farladanska	2038
3. Theresa Lehmann	1991
4. Jana Kirner	1961
5. Ramona Betz	1968
6. Petra Heuberger	1871



DU STEHST AUF ACTION?
BEI UNS WARTEN SPANNENDE
AUSBILDUNGS- UND STUDIEN-
PLÄTZE AUF DICH!

Starte deine Karriere:
[e-werk-mittelbaden.de/
ausbildung](https://e-werk-mittelbaden.de/ausbildung)



**E-Werk
Mittelbaden**

Daheim gut versorgt



Jele Stortz

POSITION 1



Jele Stortz
2072 TTR-Punkte

Name:	Jele Stortz
Alter:	19 Jahre
Größe:	170 cm
Aktueller TTR-Wert:	2072
Wohnort:	noch offen (Düsseldorf, Ulm oder München)
Schule/Beruf:	Studentin
Hobbies:	alle möglichen Ballsportarten
Tischtennis seit:	ich 6 Jahre alt war
Stärke/Spezialschlag:	Vorhand-Topspin
Bisherige Vereine:	TTC Renchen, DJK Offenburg
Bilanz letzte Saison:	Vorrunde 4:9 vorderes Paarkreuz Rückrunde 4:1 vorderes Paarkreuz 5:1 hinteres Paarkreuz



Ganna Farladanska

POSITION 2



Ganna Farladanska
2038 TTR-Punkte

Name:	Ganna Farladanska
Alter:	36 Jahre
Größe:	163 cm
Aktueller TTR-Wert:	2038
Wohnort:	Augsburg
Schule/Beruf:	DaF Dozentin
Hobbies:	Bewegung, Reisen, Sprachen lernen, Lesen
Tischtennis seit:	ich 6 Jahre alt war
Stärke/Spezialschlag:	Rückhand-Flip
Bisherige Vereine:	DJK Kolbermoor, TTC Langweid
Bilanz letzte Saison:	Vorrunde 9:4 hinteres Paarkreuz Rückrunde 7:3 hinteres Paarkreuz

Theresa Lehmann

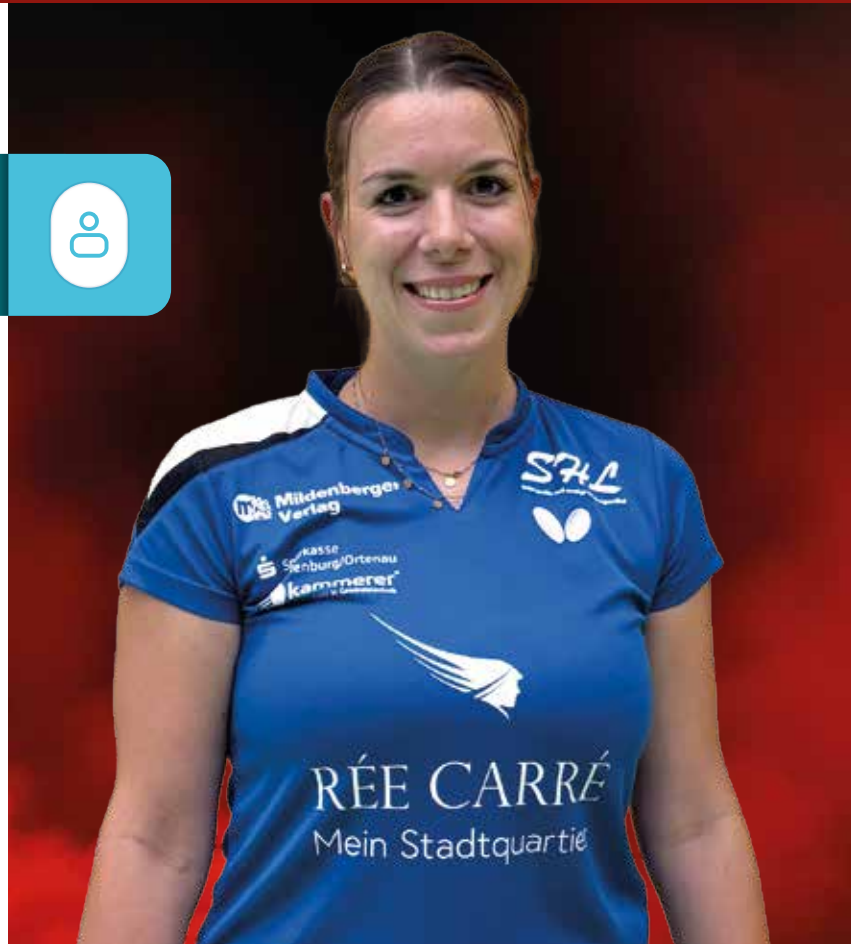
POSITION 3

Theresa Lehmann

1991 TTR-Punkte



Name:	Theresa Lehmann (Spitzname: Therli)
Alter:	29+1 Jahre
Größe:	175 cm
Aktueller TTR-Wert:	1991
Wohnort:	im idyllischen Oberharmersbach Sozialarbeiterin
Schule/Beruf:	
Hobbies:	Ballsportarten mit Schläger, Saunieren, Tanzen, socializing with friends, die Welt bereisen
Tischtennis seit:	ich über die Platte schauen konnte (groß war ich schon immer) ca. 4 Jahre
Stärke/Spezialschlag:	Aufschlag/Rückschlag, Rückhanderöffnung
Bisherige Vereine:	DJK Oberharmersbach, TTC Ringsheim, Post Südstadt Karlsruhe, TV Busenbach, DJK Offenburg
Bilanz letzte Saison:	Vorrunde nicht gespielt Rückrunde 2:2 hinteres Paarkreuz



Jana Kirner

POSITION 4

Jana Kirner

1961 TTR-Punkte



Name:	Jana Kirner
Alter:	23 Jahre
Größe:	170 cm
Aktueller TTR-Wert:	1961
Wohnort:	Teningen
Schule/Beruf:	Ausbildung zur Ergotherapeutin
Hobbies:	Fahrrad fahren, Badminton
Tischtennis seit:	ich 6 Jahre alt war
Stärke/Spezialschlag:	Rückhand
Bisherige Vereine:	TTC Emmendingen, TB Wilferdingen, DJK Offenburg
Bilanz letzte Saison:	Vorrunde 1:1 vorderes Paarkreuz Rückrunde nicht gespielt





Ramona Maarit Betz

POSITION 5

Ramona Maarit Betz

1968 TTR-Punkte

Name:	Ramona Maarit Betz
Alter:	21 Jahre
Größe:	170 cm
Aktueller TTR-Wert:	1968
Wohnort:	Löwenstein
Schule/Beruf:	Studentin
Hobbies:	Lesen, Padel, Reisen
Tischtennis seit:	ich 6 oder 7 Jahre alt war
Stärke/Spezielschlag:	Aufschlagspiel
Bisherige Vereine:	NSU Neckarsulm, DJK Sportbund Stuttgart, TTC Langen, DJK Offenburg
Bilanz letzte Saison:	Vorrunde 0:1 vorderes Paarkreuz Vorrunde 5:4 hinteres Paarkreuz Rückrunde nicht gespielt



Petra Heuberger

POSITION 6

Petra Heuberger

1871 TTR-Punkte

Name:	Petra Heuberger
Alter:	45 Jahre
Größe:	178 cm
Aktueller TTR-Wert:	1871
Wohnort:	Seelbach
Schule/Beruf:	Verwaltungsfachangestellte
Hobbies:	Familie, sämtliche Ballsportarten, Lesen
Tischtennis seit:	ich 8 Jahre alt war
Stärke/Spezielschlag:	Rückhand-Topspin parallel
Bisherige Vereine:	TTC Seelbach, TV Schuttertal, SV BW Wiehre Freiburg, SV Böblingen, DJK Offenburg
Bilanz letzte Saison:	Vorrunde 3:7 hinteres Paarkreuz 2. Bundesliga Vorrunde 13:5 vorderes Paarkreuz Regionalliga Rückrunde 2:10 hinteres Paarkreuz 2. Bundesliga Rückrunde 16:2 vorderes Paarkreuz Regionalliga

Terminplan Damen 1 - 2. Bundesliga

VORRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sonntag	05.10.25	14:00	DJK Offenburg	MTV Tostedt
Samstag	18.10.25	18:30	DJK Offenburg	DJK Sportbund Stuttgart
Samstag	01.11.25	16:00	TTC Langweid	DJK Offenburg
Sonntag	02.11.25	12:00	TuS Fürstenfeldbruck	DJK Offenburg
Sonntag	16.11.25	14:00	DJK Offenburg	TTK Anröchte
Samstag	22.11.25	18:30	DJK Offenburg	MTV Engelbostel-Schulenburg
Samstag	29.11.25	18:30	DJK Offenburg	TuS Uentrop
Samstag	20.12.25	15:00	TTC Langen 1950	DJK Offenburg
Sonntag	21.12.25	14:00	TSV 1909 Langstadt II	DJK Offenburg

RÜCKRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	24.01.26	18:30	DJK Offenburg	TuS Fürstenfeldbruck
Samstag	21.02.26	17:00	MTV Engelbostel-Schulenburg	DJK Offenburg
Sonntag	22.02.26	11:00	MTV Tostedt	DJK Offenburg
Samstag	28.02.26	17:30	TuS Uentrop	DJK Offenburg
Sonntag	01.03.26	12:00	TTK Anröchte	DJK Offenburg
Samstag	21.03.26	18:30	DJK Offenburg	TTC Langen 1950
Sonntag	22.03.26	14:00	DJK Offenburg	TSV 1909 Langstadt II
Sonntag	29.03.26	14:00	DJK Offenburg	TTC Langweid
Sonntag	19.04.26	14:00	DJK Sportbund Stuttgart	DJK Offenburg



Inh.: Edwin Röderer | 77948 Friesenheim-Oberschopfheim | Hebelstr. 9a | Tel. 07808/551
eMail: info@roederer-waermetechnik.de



AUFSTELLUNGEN

MTV Tostedt



1. 2147 Kisel, Darya
2. 2043 Lavrova, Anastassiya
3. 2057 Wiltchkova, Dominika
4. 2001 Gottschlich, Lena
5. 1961 Mikalauskyte, Marija
6. 1977 Schröter, Svenja
7. 1950 Rose, Lotta
8. 1875 Meyer, Elisa
9. 1813 Boguslavska, Sofie
10. 1757 Hasters, Finja
11. 1626 Tschimpke, Nina

TTC Langen 1950



1. 2088 Bondareva, Anastasia
2. 2109 Vega, Sofia
3. - Plokhoniuk, Nataliia
4. 2033 Jajeh, Alina
5. 1968 Voitekhova, Mariia

TTC Langweid



1. 2282 Matiunina, Veronika
2. 2193 Lee, Hoi Man Karen
3. 2176 Yang, Ting
4. 2013 Ratic, Anđelija
5. 1965 Merk, Melanie

TSV 1909 Langstadt II



1. 2198 Klee, Sophia
2. 2145 Morsch, Lorena
3. 2062 Hilgenberg, Janina
4. 2042 Schreiner, Yunli
5. 2030 Heumann, Alena
6. 2001 Dömgies, Inka
7. 1945 Stelting, Sienna
8. 1919 Jia, Amelie Guzi

TTK Anröchte



1. 2200 Wang, Aimei
2. 2086 Le, Thi Hong Loan
3. 2106 Tian-Zörner, Jing
4. 2036 Henrich, Yang
5. 2035 Juchnaite, Lukrecija
6. 1967 Grohmann, Lea
7. 1925 Hübgen, Magdalena

TuS Uentrop



1. 2263 Ganina, Svetlana
2. 2141 Kalaitzidou, Eireen Elena
3. 2015 Sillus, Nadine
4. 2038 Shapovalova, Elena
5. 1936 Guo, Pengpeng
6. 1913 Dückting, Luisa

DJK Sportbund Stuttgart



1. 2081 Schankula, Alexandra
2. 2115 Yoshida, Mitsuki
3. 1996 Fischer, Amelie
4. 1957 El Haj Ibrahim, Fatme

MTV Engelbostel-Schulenburg



1. 2137 Rahimi, Elina
2. 2092 Hansson, Matilda
3. 2024 Milos, Laura
4. 2077 Van Hauwaert, Julie
5. 2100 Hud, Veronika

TuS Fürstenfeldbruck



1. 2301 Wang, Hsiao-Hsin
2. 2189 Motsyk, Iryna
3. 2118 Badawy, Farida
4. 2088 Naliskovska, Olena
5. 1939 Fischer, Christina
6. 1933 Burandt, Milena

DJK Offenburg



1. 2072 Stortz, Jele
2. 2038 Farladanska, Ganna
3. 1991 Lehmann, Theresa
4. 1961 Kirner, Jana
5. 1968 Betz, Ramona

v.l.n.r.:

Petra Heuberger, Kiara Maurer, Linda Röderer, Leni Rothfuß,
Melanie Schlosser, Alisa Spinner, Lisa Gäbler, Jasmin Wolf

Damen 2

REGIONALLIGA SÜD

10 Jahre Regionalliga!

Nachdem in der vergangenen Saison das Ziel Klassenerhalt mit dem Erreichen des 3. Platzes weit übertroffen wurde, steht in der kommenden Saison die zehnte Regionalligasaison auf dem Programm. Auf die Tatsache, mit einer zweiten Mannschaft schon so lange in Deutschlands vierthöchster Liga bestehen zu können, ist man bei der DJK sehr stolz. Auch in dieser besonderen Jubiläumssaison möchte man natürlich möglichst nichts mit dem Abstieg zu tun haben.

Nachdem der Meister Korntal in die 3. Bundesliga aufgestiegen ist und die Mannschaften aus Stuttgart, St. Georgen und Edenkoben den Abstieg antreten mussten, sind in der kommenden Saison vier neue Mannschaften in der Liga zu be-

grüßen. Drei der vier Mannschaften sind die altbekannten Vereine wie Schönmünzach II, Mülheim-Urmitz/Bhf und Süßen. Liganeuling ist der TSV Untergröningen, der die Meisterschaft in der Oberliga Baden-Württemberg feiern konnte und sich mit Yuki Tsutsui, die der DJK aus der 2. Bundesliga zuletzt bei der DJK BW Annen bekannt ist, eine neue Spitzenspielerin in die Mannschaft geholt.

Hier wird es spannend zu sehen sein, wie sich die Mannschaften in der Liga einfindet. Titelfavorit laut den TTR-Werten ist der TTC Weinheim III, in dessen Regionalligavertretung auch Lotta Rothfuß aufgestellt ist. Lotta ist die Cousine von Leni Rothfuß, die für die DJK aufläuft. Der Rest der Liga ist sehr ausgeglichen. Es wird somit wie immer eine spannende Saison erwartet.

Personell kann die 2. Damenmannschaft in der kommenden Saison auf zwei Rück-

kehrerinnen zurückgreifen. Linda Röderer wird nach einjähriger Tischtennis-Abstinenz wieder ins Geschehen eingreifen. Ebenso wird Mannschaftsführerin Alisa Spinner nach absolvierter Babypause wieder zur Verfügung stehen. Der Rest der Mannschaft bleibt mit Petra Heuberger, Jasmin Wolf, Kiara Maurer, Melanie Hug, Leni Rothfuß und Lisa Gäbler gleich.

« Die jüngeren Spielerinnen sollen an die höheren Ligen herangeführt werden. »

Somit kann mit einem Rotationsprinzip jeder zu seinen Einsätzen kommen. Insbesondere strebt man in Offenburg an, Petra Heuberger etwas zu entlasten. Schon in der abgelaufenen Saison hat sie in der DJK-Zweitligamannschaft und in der „Zweiten“ sämtliche Spiele bestritten.



	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
▲	1	TSV Korntal	18	16	1	1	141:39	+102	33:3
	2	TTC 1946 Weinheim III	18	13	2	3	123:57	+66	28:8
	3	DJK Offenburg II	18	12	2	4	110:70	+40	26:10
	4	TTV Weinheim-West	18	9	3	6	101:79	+22	21:15
	5	SU Neckarsulm II	18	9	2	7	93:87	+6	20:16
	6	Tischtennis Frickenhausen	18	7	3	8	91:89	+2	17:19
	7	TV Rechberghausen	18	5	4	9	77:103	-26	14:22
▼	8	DJK Sportbund Stuttgart II	18	4	3	11	64:116	-52	11:25
✓	9	TV St. Georgen	18	5	0	13	75:105	-30	10:26
✓	10	TTV Edenkoben	18	0	0	18	25:155	-130	0:36

Da Heuberger auch in der kommenden Saison in der 2. Bundesliga eingeplant ist, will das Team auch ohne ihre Spitzenkraft konkurrenzfähig sein.



Leni Rothfuß in Aktion

Ab dieser Saison kann bei möglichen personellen Engpässen auf Ersatz aus der neu gegründeten 3. Damenmannschaft zurückgegriffen werden. Hier sollen auch die jüngeren Spielerinnen an die höheren Ligen herangeführt werden.

Wir wünschen der 2. Damenmannschaft für die Jubiläumssaison alles Gute und hoffen auf das Erreichen des gesetzten Ziels Klassenerhalt.

Aufstellung:

Name:

Q-TTR:

- | | |
|--------------------|------|
| 1. Ramona Betz | 1968 |
| 2. Petra Heuberger | 1871 |
| 3. Linda Röderer | 1782 |
| 4. Alisa Spinner | 1708 |

Außerdem Teil der Mannschaft aber in Damen III aufgestellt:

- | | |
|----------------------|------|
| 5. Jasmin Wolf | 1734 |
| 6. Kiara Maurer | 1708 |
| 7. Melanie Schlosser | 1636 |
| 8. Leni Rothfuß | 1617 |
| 9. Lisa Gäbler | 1608 |



AUFSTELLUNGEN

SU Neckarsulm II

1. 1892	Kaufmann, Alexandra
2. 1870	Schultz, Lea-Marie
3. 1839	Nguyen, Thi Minh Thu
4. 1844	Patra, Akhyata

TTC Mülheim-Urmitz/Bhf

1. 1772	Brück, Anke
2. 1700	Li, Lisa
3. 1684	Blanchet, Melodye
4. 1606	Ibel, Tabea
5. 1594	Drysch, Katrin

DJK Offenburg II

1. 1968	Betz, Ramona
2. 1871	Heuberger, Petra
3. 1782	Röderer, Linda
4. 1708	Spinner, Alisa

TTC 1946 Weinheim III

1. 1942	Eckeroth, Sofie Khanh-Linh
2. 1936	Eckeroth, Emma My-Linh
3. 1901	Schütt, Isabelle
4. 1853	Rothfuß, Lotta
5. 1867	Merz, Victoria
6. 1832	Weimer, Julia
7. 1809	Friedrich, Melissa
8. 1655	Shkalenko, Galyna
9. 1627	Ermiler, Celin
10. 1582	Klump, Constanze
11. 1131	Säger, Julia

TSV Untergröningen

1. 2039	Tsutsui, Yuki
2. 1713	Banjac, Katarina
3. 1707	Kuhnle, Miriam
4. 1695	Eichner, Anja
5. 1594	Henninger, Laura
6. 1593	Krauß, Cristina
7. 1511	Feil, Nina
8. 1387	Yankova, Evdokia

TTV Weinheim-West

1. 1935	Wiegand, Johanna
2. 1852	Hinterberger, Elena
3. 1751	Zimmermann, Vivienne
4. 1718	Schlangen, Katharina

TV Rechberghausen

1. 1911	Yen, Wei-Hsuan
2. 1671	Merz, Isabella
3. 1593	Campano, Denise
4. 1458	Landfried, Petra
5. 1411	Seibold, Elena
6. 1324	Werlé Stefanie

SSV Schönmünzach II

1. 2107	Rios, Valentina
2. 1772	Müller, Leonie
3. 1753	Bill, Melissa
4. 1656	Müller, Sara
5. 1657	Walkenhorst, Antonia
6. 1612	Bauer, Laura
7. 1556	Walkenhorst, Lena
8. 1533	Huber, Katharina
9. 1244	Mostafa, Kinda eA
10. 1201	Schillinger, Ann-Sophie
11. 1075	Gaiser, Lena
12. 1092	Bernhardt, Tanja

Tischtennis Frickenhausen

1. 1878	Chen, Hong
2. 1656	Wisniewski, Christiane
3. 1655	Li, Yixuan
4. 1654	Schlender, Carolin
5. 1583	Scholer, Jana

TTG Süßen

1. 2171	Mani, Nithya Shree
2. 1877	Bhandarkar, Mallika
3. 1785	Binder, Katharina
4. 1802	Schlecker, Celine
5. 1781	Bechtel, Martina
6. 1686	D'Elia, Nadine

Terminplan Damen 2 - Regionalliga Südwest

VORRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sonntag	21.09.25	14:30	TV Rechberghausen	DJK Offenburg II
Samstag	27.09.25	14:30	DJK Offenburg II	TTG Süßen
Samstag	11.10.25	17:30	SU Neckarsulm II	DJK Offenburg II
Samstag	18.10.25	14:30	DJK Offenburg II	TSV Untergröningen
Samstag	25.10.25	19:00	SSV Schönmünzach II	DJK Offenburg II
Samstag	08.11.25	14:30	DJK Offenburg II	Tischtennis Frickenhausen
Sonntag	16.11.25	11:00	DJK Offenburg II	TTC 1946 Weinheim III
Samstag	22.11.25	14:30	DJK Offenburg II	TTC Mülheim-Urmitz/Bhf
Sonntag	30.11.25	14:30	TTV Weinheim-West	DJK Offenburg II

RÜCKRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	24.01.26	14:30	DJK Offenburg II	SSV Schönmünzach II
Sonntag	15.02.26	11:00	Tischtennis Frickenhausen	DJK Offenburg II
Samstag	21.02.26	14:30	DJK Offenburg II	SU Neckarsulm II
Samstag	28.02.26	14:30	DJK Offenburg II	TTV Weinheim-West
Samstag	14.03.26	18:00	TTC Mülheim-Urmitz/Bhf	DJK Offenburg II
Sonntag	15.03.26	12:00	TTC 1946 Weinheim III	DJK Offenburg II
Samstag	11.04.26	14:30	DJK Offenburg II	TV Rechberghausen
Sonntag	12.04.26	11:00	TTG Süßen	DJK Offenburg II
Samstag	18.04.26	19:00	TSV Untergröningen	DJK Offenburg II

Gewerbe- & Industriebau

Neubau | Umbau | Anbau
energetische Sanierung

seit fast 40 Jahren

schlüsselfertig • preisgünstig • zuverlässig



BAU
COOPERATION

BAU COOPERATION
Beraten und Bauen GmbH
Badstr. 24a
77652 Offenburg

Telefon 0781 / 91 91 8-60

Auf Erfahrung bauen

www.bau-cooperation.com



Aufs richtige Team gesetzt.

**Ihre Partner für
Versicherungen und
Vorsorge in der Region.**

Geschäftsstelle Daniel Panter
Hauptstr. 23 · 77652 Offenburg
Tel. 0781 63901-0
sv-offenburg@sparkassenversicherung.de
sv.de/daniel.panter

**SV Sparkassen
Versicherung**

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Jasmin Wolf	1734
2. Kiara Maurer	1708
3. Melanie Schlosser	1636
4. Leni Rothfuß	1617
5. Lisa Gäbler	1608
6. Luisa Leser	1579
7. Noemi Graf	1482
8. Julia Derr	1192
9. Lena Heuberger	1143
10. Annika Heuberger	1132
11. Lynn-Beryl Resig	1101



v.l.n.r.:
Julia Derr, Lynn-Beryl Resig,
Lena Heuberger, Annika Heuberger

Damen 3

LANDESKLASSE

Ein langer Wunsch geht in Erfüllung!

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wird es eine dritte Damenmannschaft bei der DJK Offenburg geben. Möglich machte dies die Tatsache, dass sich uns vor der Saison mit Lena und Annika Heuberger zwei vielversprechende Talente angeschlossen haben.

Lena und Annika genossen ihre Grundausbildung in Sachen Tischtennis beim TTC Seelbach-Schuttertal, doch nun steht für die beiden der nächste Entwicklungsschritt an, den sie bei der DJK Offenburg gehen sollen. Während Lena bereits bisher schon gern gesehener Trainingsgast in unserem Jugendtraining war, wird künftig auch Annika, die überwiegend im Stützpunkttraining in Freiburg trainieren wird, unsere Jugendgruppe verstärken. Außerdem wird Julia Derr ihre Premiere in einer Damenmannschaft geben. Nachdem Julia vergangene Saison deutlich

kürzergetreten war und zwischenzeitlich ihre Schulausbildung abgeschlossen hat, wird sie zum festen Stammpersonal der Damen 3 gehören. Mit ihrem beidseitigen Angriffsspiel wird sie sicherlich auch bei den Damen für wichtige Siege sorgen, was ihr schon in der Vergangenheit zuverlässig bei der Jugend gelungen ist.

Vierte im Bunde wird Lynn-Beryl Resig sein. Auch für Lynn werden es die ersten Erfahrungen in einer Damenmannschaft sein, Angst davor braucht aber auch sie nicht zu haben. Kontinuierlich setzt Lynn ihren Weg fort, Saison für Saison weiß sie sich zu steigern und zu verbessern. Im Bezirk Ortenau gehört sie schon seit einigen Jahren zur Spitze und konnte dies auch in ihrem ersten Jugend 19 Jahr mit der Qualifikation zur Regionsrangliste unter Beweis stellen.

Für Stabilität im Team und die notwendige Erfahrung sollen gezielte Einsätze der etablierten Spielerinnen wie z.B. Kiara

Maurer oder Jasmin Wolf sorgen. Aber auch Melanie Schlosser, Noemi Graf, die Stammspielerinnen in einer Herrenmannschaft sein wird, Lisa Gäbler oder Leni Rothfuß sind spielberechtigt und könnten gegebenenfalls eingesetzt werden.

« So früh wie möglich nichts mit dem Abstieg zu tun haben »

Starten wird das Team in der Landesklasse Gruppe 9. Hier werden sich die Mädels mit Teams aus Nonnenweier, Altdorf oder Bühl messen. Insgesamt handelt es sich um eine Staffel mit sieben Mannschaften.

Im Lager der DJK Offenburg schaut man mit Freude auf diese dritte Damenmannschaft, war es doch schon länger Wunsch der Verantwortlichen eine niedrigklassige Mannschaft stellen zu können, um so den eigenen Nachwuchsspielerinnen eine Spielmöglichkeit bieten zu können.

Fit fürs Leben!

Geben Sie sich und Ihrem Kind Gelassenheit –
die Übungshefte legen die Grundlagen
in Mathematik, Deutsch und Englisch.



www.mildenerberger-verlag.de



Mildenerberger

v.l.n.r.:
Stefan Reifenschweiler,
Maxime Boehler, Axel Lehmann,
Tom Eise, Nicola Mohler



Herren 1

OBERLIGA BADEN - WÜRTT

Erste hofft auf stabile und verletzungsfreie Oberligasaison.

Nach einem Jahr mit vielen engen Spielen und einem langen Kampf um den Klassenerhalt beendet die DJK Offenburg die Regionalliga-Saison 2024/25 auf Rang neun (12:24 Punkte) und tritt 2025/26 in der Oberliga Baden-Württemberg an.

Wie bereits im Saisonrückblick ausführlich dargestellt, war der Abstieg unglücklich und brauchte es etwas Zeit, um verarbeitet zu werden. Schließlich handelt es sich um die Vorzeigemannschaft des Vereins, die ein Jahr zuvor noch auf dem dritten Platz der Regionalliga gelandet war. Dass Nico Mohler wie frühzeitig angekündigt kürzer trat und gleichzeitig dessen vorgesehene Nachfolge an Position zwei Samuel Schürlein einen Rückfall seiner hartnäckigen Rückenverletzung erlitt, war am Ende zu viel. Zumal die Liga so ausge-

glichen war, dass es keine geschenkten Punkte gab. Unterstrichen wird dies mit der Tatsache, dass der SV Plüderhausen mit einer starken Mannschaft bestehend aus Tischtennislegende Karakasevic, Magyar, Baranyi und Schaal, die so gut wie immer in Stammbesetzung angetreten waren, am Ende das Tabellenschlusslicht hinter der DJK belegten.

Individuell ragte Tom Eise mit 20:16 Siegen und allen absolvierten Partien positiv heraus und war Topscorer im Team. Axel Lehmann (16:18) fehlte lediglich in einem Saisonspiel und steuerte die zweitmeisten Einzelsiege bei. Auch im Doppel stellten Eise und Lehmann das Stammdoppel dar mit fünfzehn Einsätzen (7:8). Die zweitmeisten Doppelbegegnungen bestritten

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/	Punkte
🏆	1	TV 06 Limbach	18	14	2	2	124:58	+68	30:6
	2	TTF Ittal	18	10	3	5	99:81	+18	23:13
	3	VfR Birkmannweiler	18	9	3	6	107:73	+34	21:15
	4	TTC 1948 Weinheim	18	9	3	6	99:81	+18	21:15
	5	1. FSV Mainz 05 II	18	9	0	9	72:108	-36	18:18
	6	TTC Oggersheim	18	8	1	9	90:90	+0	17:19
	7	TTSF Hohenberg	18	6	2	10	78:102	-24	14:22
📉	8	SV Niklashausen	18	5	3	10	78:102	-24	13:23
🔴	9	DJK Offenburg	18	4	4	10	79:101	-22	12:24
🔴	10	SV Plüderhausen	18	4	3	11	74:106	-32	11:25



Erfolgreiche Herren 1

hofft man wieder auf die punktuelle Unterstützung von Nico Mohler. Der Schweizer war von Anfang an sehr gut integriert und hält den Kontakt zum Verein trotz neu gesteckter Prioritäten, hinter denen der Tischtennisport zurücksteht. Im hinteren Paarkreuz verspricht man sich durch Axel Lehmann und Stefan Reifenschweiler, die so wichtige Konstanz wiederzugewinnen. Reifenschweiler hat sich durch seinen Ehrgeiz und Trainingsfleiß für die erste Mannschaft empfohlen und will den nächsten Step gehen. Er schaffte es, mit einer Bilanz von 7:13 im vorderen Verbandsoberligapaarkreuz zu bestehen und strebt im hinteren Oberligapaarkreuz eine positive Bilanz an. Samuel Schürlein, der

Sollte die verlorengegangene Konstanz sowie Stabilität zurückkehren und das Team von Verletzungen verschont bleiben, kann der Blick eventuell weiter nach oben gerichtet werden.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Alejandro Toranzos	2233
2. Tom Eise	2220
3. Nicola Mohler	2120
4. Yannick Schwarz	2085

Außerdem Teil der Mannschaft aber nominell in Herrn II aufgestellt:

5. Maxime Boehler	2106
6. Axel Lehmann	2051
7. Stefan Reifenschweiler	1993

« Der Fokus richtet sich auf Stabilität in der Aufstellung und klarere Achsen in den Doppeln »

Schürlein/Boehler mit vier Doppeln. Die fehlende Konstanz und Stabilität lässt sich hier gut ablesen. Sehr froh war man in der abgelaufenen Saison über die Dienste von Maxime Boehler. Der Franzose schloss die Saison mit 11:9 positiv ab und fügte sich sehr gut in Mannschaft und Verein ein. Sein Kampfgeist und spektakuläres Spiel aus der Halbdistanz war insbesondere in der heimischen Sporthalle am Sägeteich gern gesehen.

Mit Blick auf 2025/26 richtet sich der Fokus auf Stabilität in der Aufstellung und klarere Achsen in den Doppeln. Die Oberliga ist für die Mannschaft anspruchsvoll aber sollte nach dem Abstieg die passende Aufgabe darstellen. Tom Eise ist als Spitzenspieler der Rückhalt der Mannschaft. An Position zwei soll Maxime Boehler die Herausforderung vorderes Paarkreuz angehen. In den Spielen, wo Überschneidungen mit der französischen Liga einen Einsatz unmöglich machen,

mittlerweile wieder einsatzbereit ist, wird als Spitzenspieler der zweiten Mannschaft den Verlust von Yannick Schwarz, der in der kommenden Saison auf Einsätze verzichten möchte, auffangen und sicherlich auch in der Ersten ab und an zum Einsatz kommen.

In der kommenden Oberliga trifft die DJK auf wohl bekannte wie befreundete Teams. Sehr freut man sich auf die Spiele gegen den DJK SB Stuttgart, zu dem man in der Vergangenheit sehr enge Kontakte pflegte. Über die diversen DJK Landes- und Bundessportfeste kommt man immer wieder zusammen und wird nun auch in der Liga wieder aufeinandertreffen. Der Sportbund stellt ein junges Team um den Topmann Dauud Cheaib. Auch den Südbadenderbys mit der FT 1844 Freiburg darf man gespannt entgegensehen.

Als Zielsetzung gibt man in Offenburg einen Platz im sorgenfreien Mittelfeld an.



Tom Eise

POSITION 1

Alter: 25
Nationalität: deutsch
Schlagarm: rechts
Bilanz Vorjahr: 20:16 (RL vorne)



Tom Eise
2220 / 2301 QTTR / TTR-All-Time-High

Gruß der DJK:

Lieber Tom, wir sind sehr froh, dass du auch in der Oberligasaison 25/26 die Nummer eins unserer ersten Herrenmannschaft sein wirst! Mit einer positiven Bilanz im vorderen Regionalligapaarkreuz warst du trotz gestiegener Verpflichtungen fernab der Platte und weniger Zeit das Rückgrat der Mannschaft. Du hast sämtliche Spiele bestritten, auch wenn die Schulter zwickte, was in der Regionalliga nicht nur Körner, sondern auch eine Menge Zeit erfordert. Außerdem hast du dich bei der DJK sehr gut integriert und bereicherst freitags unser Training. Selbst in der Jugendarbeit hilfst du mit, wenn es dir möglich ist. Mit Blick auf deine weite Anreise ist das ein großes Engagement, für das wir dir sehr dankbar sind. Für die kommende Saison wünschen wir dir vor allem Verletzungsfreiheit und, dass du die dir selbst gesteckten Ziele erreichst.



Nicola Mohler

POSITION 2

Alter: 38
Nationalität: schweizerisch
Schlagarm: rechts
Bilanz Vorjahr: 3:7 (RL vorne) / 1:3 (RL hinten)



Nicola Mohler
2120 / 2276 QTTR / TTR-All-Time-High

Gruß der DJK:

Lieber Nico, seit der Saison 19/20 bist du ein wichtiger Teil der DJK und hast sehr großen Anteil, dass wir im Herrenbereich den Turnaround geschafft haben vom Abstiegs kandidaten der Badenliga zum Regionalligisten. In der vergangenen Saison hast du trotz gestiegener Prioritäten im beruflichen und privaten Bereich immer den Kontakt zu Verein und Mannschaft gehalten. Als Samuel aufgrund seiner Rückenverletzung ausgefallen ist, warst du bereit, die Mannschaft zu unterstützen und hast am Ende doch wieder sieben Spiele für uns bestritten. Allein dieser „good will“ hätte den Klassenerhalt verdient gehabt. Wir danken dir für deine Treue und deinen Einsatz und freuen uns, dich und deine knallharte Rückhand auch kommende Saison wieder in der Halle sehen zu können.



SPRINGMANN ^G_M

Großteile für Maschinenbau _B
_H

- Stahlbau
- Maschinenbau
- Bearbeiten Großteile bis 140 To Stückgewicht

Telefon (0 78 41) 64 13-0

Franz-John-Straße 7 • 77855 Achern

www.maschinenbau-springmann.de

e-mail: info@maschinenbau-springmann.de

Schnebelt

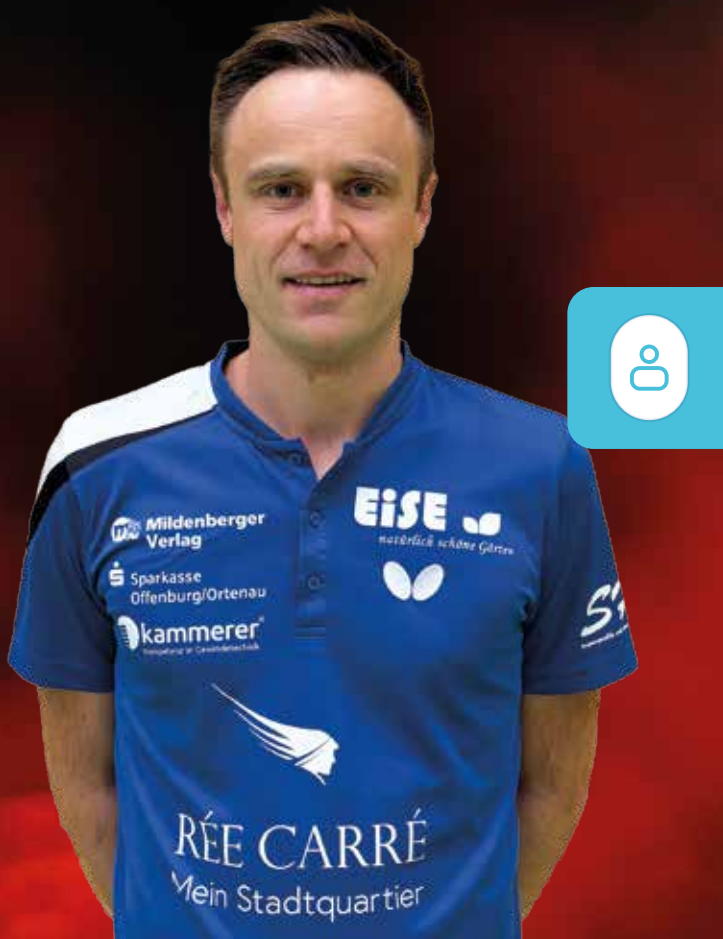
GmbH GETRÄNKE

- Abholmarkt
- Heimservice
- Festbelieferung
- Verleih von Festzelten, Kühlwagen, Garnituren, Kühlschränken, u.v.m. ...

**Ihr Partner
in Getränke-
fragen!**

Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr + 14:00 - 19:00 Uhr, Samstag 08:30 - 16:00 Uhr

Schutterstraße 2/1 | 77746 Schutterwald
Tel. 0781 5 11 22 | www.schnebelt-getraenke.de



Maxime Boehler

POSITION 3

Alter: 35
 Nationalität: französisch
 Schlagarm: rechts
 Bilanz Vorjahr: 1:3 (RL vorne) / 10:6 (RL hinten)
 1:1 (VOL vorne)



Maxime Boehler

2106 / 2141 QTTR / TTR-All-Time-High

Gruß der DJK:

Lieber Maxime, wir sind froh, dass sich dein Weg und der der DJK in der vergangenen Saison getroffen haben. Auch wenn es am Ende nicht für den Klassenerhalt in Deutschlands vierthöchster Liga gereicht hat, hast du der Mannschaft mit positiver 10:6 Bilanz im hinteren Paarkreuz Stabilität gegeben. Du hast trotz der Verpflichtungen für deinen französischen Stammverein zehn Spiele für uns bestritten und damit ermöglicht, dass wir bis zum Schluss um den Klassenerhalt mitkämpfen konnten. Das ist aufgrund der schwierigen Umstände nicht selbstverständlich gewesen. Du hast ein großes Kämpferherz und hast trotz einiger Probleme mit der Hüfte alles für uns gegeben. Dein Spiel mit zahlreichen spektakulären Ballwechseln aus der Halbdistanz ist sehr sehenswert und eine Bereicherung für den Tischtennissport in unserer Halle. Wir wünschen dir für die Herausforderung im vorderen Paarkreuz der Oberliga viel Erfolg und natürlich eine verletzungsfreie Saison.



Axel Lehmann

POSITION 4

Alter: 27
 Nationalität: deutsch
 Schlagarm: rechts
 Bilanz Vorjahr: 16:18 (RL hinten)
 12:2 (VOL vorne)



Axel Lehmann

2051 / 2137 QTTR / TTR-All-Time-High

Gruß der DJK:

Lieber Axel, du bist mittlerweile Rückgrat und Gesicht unserer ersten Herrenmannschaft. Als Mannschaftsführer übernimmst du Verantwortung und schaffst es mit deiner positiven und optimistischen Einstellung, die organisatorischen Herausforderungen zu lösen. Spielerisch hast du in Deutschlands vierthöchster Liga im hinteren Paarkreuz erneut eine nahezu ausgeglichene Bilanz erspielt (mit 16:18 sogar exakt die gleiche Bilanz wie im Jahr zuvor). Auch wenn dein Anspruch an dich selbst höher war, kannst du stolz auf dieses Ergebnis sein. Wir danken dir für deinen Einsatz und wünschen dir eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 25/26!

Stefan Reifenschweiler

POSITION 5

Alter: 30
 Nationalität: deutsch
 Schlagarm: rechts
 Bilanz Vorjahr: 7:13 (VOL vorne) / 6:4 (VOL hinten)

Stefan Reifenschweiler
 1993 / 1993 QTTR / TTR-All-Time-High



Gruß der DJK:

Lieber Stefan, du hast nun das zweite Jahr bei uns hinter dir. Wir hoffen, es waren für dich zwei gute Jahre, denn uns ist klar, dass der Wechsel von deinem Heimatverein DJK Oberschopfheim zu uns ein hoher Preis für dich war, um dich in höheren Spielklassen messen zu können. Badenliga hattest du 2014/15 in Oberschopfheim bereits ein Jahr lang gespielt. Die Verbandsoberriga war daher kein Neuland für dich. Es freut uns daher sehr, dass wir dir in der kommenden Saison mit Oberliga nun wirklich eine Spielklasse bieten können, die du als Stammspieler noch nicht gespielt hast. Du hast den Platz mit deinem Kämpferherz im Punktspiel und deiner Ernsthaftigkeit im Training allemal verdient. Wir danken dir für deinen Einsatz für uns, mit dem du der zweiten Mannschaft zweimal zum Klassenerhalt in der Verbandsoberriga verholfen hast. In der kommenden Saison wünschen wir zuallererst, dass du keine Verletzungen erleiden musst und außerdem viel Erfolg in der Oberliga!



Terminplan Herren 1 - Oberliga Baden-Württemberg

VORRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	20.09.25	14:30	DJK Offenburg	DJK Sportbund Stuttgart
Sonntag	21.09.25	15:00	SpVgg Gröningen-Satteldorf	DJK Offenburg
Samstag	11.10.25	17:00	TB Untertürkheim	DJK Offenburg
Sonntag	12.10.25	14:00	TTV Ettlingen	DJK Offenburg
Sonntag	19.10.25	16:00	TTC Bietigheim-Bissingen III	DJK Offenburg
Sonntag	02.11.25	14:00	DJK Offenburg	TTC 95 Odenheim
Sonntag	16.11.25	14:00	DJK Offenburg	TTG Kleinsteinbach/Singen
Samstag	22.11.25	19:00	FT V. 1844 Freiburg	DJK Offenburg
Sonntag	07.12.25	14:00	DJK Offenburg	TTC Mutschelbach

RÜCKRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	24.01.26	18:30	DJK Offenburg	TTV Ettlingen
Samstag	31.01.26	18:00	TTG Kleinsteinbach/Singen	DJK Offenburg
Samstag	14.02.26	18:00	TTC 95 Odenheim	DJK Offenburg
Sonntag	08.03.26	14:00	DJK Offenburg	SpVgg Gröningen-Satteldorf
Sonntag	15.03.26	14:00	DJK Offenburg	TB Untertürkheim
Sonntag	22.03.26	14:00	DJK Offenburg	FT V. 1844 Freiburg
Sonntag	29.03.26	14:00	DJK Offenburg	TTC Bietigheim-Bissingen III
Samstag	18.04.26	17:00	TTC Mutschelbach	DJK Offenburg
Sonntag	19.04.26	14:00	DJK Sportbund Stuttgart	DJK Offenburg

AUFSTELLUNGEN

DJK Sportbund Stuttgart



1. 2372 Cheaib, Dauud
2. 2088 Fuchs, Jonathan
3. 2066 El Haj Ibrahim, Mahmoud
4. El Habach, Saadeddine

TTC Mutschelbach



1. 2321 Bhanja, Ronit
2. 2078 Hrnica, Kenan
3. 2011 Hofferer, Luke
4. 1989 Matuszewski, Patryk

DJK Offenburg



1. 2233 Toranzos, Alejandro
2. 2220 Eise, Tom
3. 2120 Mohler, Nicola
4. 2085 Schwarz, Yannick
5. 2106 Boehler, Maxime
6. 2051 Lehmann, Axel
7. 1993 Reifenschweiler, Stefan

TTV Ettlingen



1. 2222 Shim, Joon
2. 2125 Weiskopf, Daniel
3. 2045 Fürst, Jonas
4. 2034 Füllner, Christoph

FT 1844 Freiburg



1. 2196 Hennig, Sven
2. 2082 Luchner, Lukas
3. 2060 Brugger, Salomon
4. 2052 Slavic, Ivan

TTC Bietigheim-Bissingen II



1. Wakatsuki, Tsubasa
2. 2167 Steinle, David
3. 1999 Phong, Tien Nghia
4. 2088 Vidan, Rino

TTG Kleinsteinbach/Singen



1. 2175 Gass, Timo
2. 2175 Chamorro, Miguel
3. 2179 Albuquerque, Raegan
4. 2122 Peral, Xavier
5. 2107 Gonzalez Perez, Eduardo
6. 2009 Tschunichin, Dennis

SpVgg Gröningen-Satteldorf



1. 2197 Stephan, Gabriel
2. 2099 Kouril, Moritz
3. 2000 Schweizer, Tim
4. 1991 Tran, Tobias

TB Untertürkheim



1. 2110 Marinkovic, Nikola
2. 2132 Basaric, Oljeg
3. 2098 Harencak, Jakub
4. 2097 Szabo, Zsolt
5. 2076 Sanchez Espinosa, Carlos
6. 2018 Vajda, Attila

TTC 95 Odenheim



1. 2215 Kleinert, Daniel
2. 2181 Schmidl, Christoph
3. 2126 Pfeiffer, Michael
4. 2003 Back, Christian
5. 1991 Frey, Michael

Mut tut gut!

Wir unterstützen dein Herzensprojekt!

Teile deine Idee online auf der Schwarzwald-Crowd und lass den Funken auf andere überspringen. Jede Spende ab 10 € wird von badenova zusätzlich gefördert. Zusammen können wir mehr erreichen – pack's an:
> schwarzwald-crowd.de



SCHWARZWALD-
CROWD
Ein badenova Projekt

badenova
Energie. Tag für Tag

Herren 2

VERBANDSOBERLIGA

Erwartet wird eine erneut extrem ausgeglichene Liga.

Mit frischem Schwung und einem prominent verstärkten Team startet die 2. Herrenmannschaft der DJK Offenburg in die Verbandsoberriga-Saison 2025/2026.

Nach einer kräftezehrenden wie erfolgreichen letzten Spielzeit, die durch personelle Engpässe und eine nervenaufreibende Schlussphase geprägt war, wurde am finalen Wochenende mit zwei souveränen Siegen der verdiente Klassenerhalt gesichert. Das abschließende Punkteverhältnis von 18:18 spiegelt die außerordentliche Ausgeglichenheit der Liga wider und auch in der bevorstehenden Saison wird ein ähnlich spannender Verlauf und eine ausgeglichene Liga erwartet.

Neue Ligastruktur und Teamzusammenstellung

Eine wesentliche Neuerung prägt die Saison 2025/2026: Erstmals wird in der Verbandsoberriga mit 4er Mannschaften gespielt. Damit verändern sich Spieltags-

dynamik und taktische Möglichkeiten spürbar. Auch die Doppel werden eine neue Gewichtung erhalten – hier gilt es, sehr früh die bestmöglichen Kombinationen zu finden.

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	TTG Kleinsteibach/Singen	18	15	2	1	153:52	+101	32:4
🏆	2	TTC Mutschelbach	18	6	9	3	138:118	+20	21:15
	3	TTC Tuttlingen	18	9	3	6	122:110	+12	21:15
	4	TTG Kleinsteibach/Singen II	18	7	4	7	123:120	+3	18:18
	5	FT V. 1844 Freiburg II	18	9	0	9	117:119	-2	18:18
	6	DJK Offenburg II	18	7	4	7	109:123	-14	18:18
	7	TTC Wöschbach	10	6	5	7	125:125	+0	17:19
✓	8	TTSF Hohenberg II	18	7	3	8	119:128	-9	17:19
✓	9	Spvgg Offenburg	18	1	7	10	106:147	-39	9:27
✓	10	TTV Weinhelm-West	18	3	3	12	77:149	-72	9:27

Die „Starting Four“ der DJK setzen sich zusammen aus Samuel Schürlein und Raphael Becker im vorderen Paarkreuz

gegliche Liga. Die Zahl der vertrauten Gegner ist überschaubar – lediglich vier Teams sind der DJK vom Vorjahr aus



Das Highlight wird einmal mehr das Ortenau-Derby gegen die TTSF Hohberg II sein,



sowie Jonas Malutzki und Neuzugang Gunter Schmid im hinteren Paarkreuz. Besonders die Verpflichtung von Gunter Schmid, der nach jahrzehntelanger Verbundenheit mit dem TTSV Kenzingen nun Offenburg verstärkt, gilt als sportliches und menschliches Highlight des Sommers. Seine Routine und Variabilität eröffnen neue Optionen sowohl im Einzel als auch im Doppel, sodass das Team in verschiedenen Kombinationen gefährlich bleiben kann.

Spitzenspieler und Erwartungen

Samuel Schürlein wird im vorderen Paarkreuz als absoluter Leistungsträger und Spitzenspieler auftreten und zählt mit seiner Erfahrung und Klasse zu den besten Spielern der Liga. Gemeinsam mit Mannschaftsführer Raphael Becker bildet er das vordere Paarkreuz und wird ein verlässlicher Garant für wichtige Zähler sein. Im hinteren Paarkreuz bringt Jonas Malutzki weiter seine mannschaftsdienliche Spielweise ein, während Gunter Schmid mit variabler Taktik und Routine neue Impulse setzen wird. Gemeinsam bilden sie ein sehr solides hinteres Paarkreuz mit viel Potential.

Ligaeinschätzung und Ziele

Erwartet wird eine erneut extrem aus-

direkten Duellen bekannt. Die Einschätzung der neuen Zusammensetzungen fällt schwer, da sich viele Mannschaften individuell und flexibel aufstellen können und ein klarer Favorit nicht auszumachen ist.

Das Highlight wird einmal mehr das Ortenau-Derby gegen die TTSF Hohberg II sein, welches auch in der kommenden Saison für Spannung und packende Duelle sorgen wird.

Das Saisonziel bleibt Klassenerhalt – ein ambitioniertes, aber mit dem aktuellen Kader realistisches Vorhaben. Die hohe mannschaftliche Erfahrung und das Repertoire an möglichen Doppelvarianten bieten eine solide Basis. Entscheidend wird sein, möglichst erfolgreich in die Saison zu starten, um direkt mit Selbstbewusstsein in den entscheidenden Duellen aufschlagen zu können.

Ausblick und Heimspieltage

Mit großer Vorfreude startet die 2. Herrenmannschaft in eine Spielzeit voller Chancen und Überraschungspotenzial. Die Heimspiele werden wie gewohnt samstags um 18:30 Uhr ausgetragen.

Das gesamte Team fiebert dem Start in die neue Saison entgegen – mit dem Ziel, das Kapitel Verbandsoberriga erfolgreich weiterzuschreiben!

v.l.n.r.:

Samuel Schürlein, Jonas Malutzki,
Gunter Schmid, Raphael Becker

Bauhöfer's Bierdeckel

Offizielle SKY und DAZN Sportsbar

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 16.00 – 01.00 Uhr
Fr. 16.00 – 03.00 Uhr
Sa. 15.30 – 03.00 Uhr
So. geschlossen



Hauptstraße 67, 77871 Renchen
bierdeckelrenchen@web.de
07843 / 63 999 66

Wir freuen uns auf euch!

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Samuel Schürlein	2073
2. Maxime Boehler	2106
3. Jele Stortz	2072
4. Axel Lehmann	2051
5. Ganna Farladanska	2038
6. Stefan Reifenschweiler	1993

Außerdem Teil der Mannschaft aber nominell in Herrn III aufgestellt:

7. Raphael Becker	1961
8. Jonas Malutzki	1930
9. Gunter Schmid	1917

Herren 3

LANDESLIGA



Von der Bezirksliga in die Landesliga in drei Jahren!

In den Reihen der dritten Herrenmannschaft der DJK freut man sich auf die kommende Saison in der Landesliga. Nachdem man 22/23 noch in der Bezirksliga aktiv war, ist dies nur drei Jahre später ein merklicher Umbruch.

Dabei hatte es das Team nicht leicht. Drei Relegationen und zahlreiche verletzungsbedingte Hiobsbotschaften setzten eine hohe Resilienz voraus, um am Ende zwei Aufstiege aufs Parkett legen zu können. Natürlich hat das Team auch von Neuzugängen profitiert. Zu nennen sind hier Christoph Fredrich, der aus Bayern nach Offenburg gezogen ist sowie Edi Morina, der vom TTC Friesenheim zur DJK gewechselt ist. Beide sind zuverlässige Stammkräfte und stabilisieren das Team nicht nur spielerisch, sondern auch kameradschaftlich enorm. Morina half der Mannschaft bereits seit Saisonbeginn und

weist mit 18 Jahren und seinem Trainings-eifer noch einiges an Potential auf. Mit 14:5 Siegen zählte er zu den stärksten Spielern im mittleren Landesklassenpaarkreuz. Fredrich wurde zur Rückrunde Teil des Teams und bewies sich im vorderen Paarkreuz. Mit 6:4 Siegen füllte er die Lücke, die dadurch entstanden ist, dass Max Huber nicht mehr am Spielbetrieb

teilnehmen und nur noch notfalls aushelfen wollte.

Durch die Reduktion der Verbandsoberrligamannschaften von sechs auf vier Spieler entsteht mehr Stabilität für die „Dritte“. Stefan Schreider, der zuvor Stammspieler in der zweiten Mannschaft war, in der „Dritten“ aber mit zwölf Einsätzen trotz-

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	SG Renthall	18	18	0	0	162:66	+96	36:0
🏆	2	DJK Offenburg III	18	14	0	4	144:85	+59	28:8
	3	Spvgg Ottenau III	18	9	2	7	124:109	+15	20:16
	4	SF Goldscheuer	18	9	2	7	122:118	+4	20:16
	5	TTF Rastatt II	18	8	1	9	127:117	+10	17:19
	6	TTC Renchen	18	8	1	9	118:122	-4	17:19
	7	TV Weisenbach	18	4	4	10	115:139	-24	12:24
🔴	8	DJK Oberschopfheim	18	4	4	10	98:144	-46	12:24
🔴	9	TTC Altdorf	18	3	3	12	89:144	-55	9:27
🔴	10	TB Sinzheim	18	2	5	11	95:150	-55	9:27



In der Stammformation strebt das Team eine Platzierung im gesicherten Mittelfeld an.



wohnt, mehrere Unwägbarkeiten im Laufe einer Saison verkraften zu müssen auch wenn die Hoffnung auf eine weitestgehend stabile Spielzeit in den Köpfen bestehen bleibt. Neuzugang Gunter Schmid hat signalisiert, wann immer nötig und mit Blick auf den Spielplan der zweiten Mannschaft möglich, auszuweichen. Er kennt die Landesliga und hat in der vergangenen Saison in Diensten des TTSV Kenzingen mit 31:5 Einzelsiegen gezeigt, welchen Beitrag er hier leisten kann.

Auch Tobias Kiefer ist wie bereits seit vielen Jahren für ein bis zwei Einsätze pro Halbunde gut. Und natürlich gibt es durch die Möglichkeit, auch auf unsere Damenriege zugreifen zu können, weitere wertvolle Optionen. Bereits in der vergangenen Saison haben Petra Heuberger, Kiara Maurer und Lisa Gäbler ganze sieben Begegnungen für die „Dritte“ bestritten.

In der Stammformation strebt das Team eine Platzierung im gesicherten Mittelfeld an. Der Klassenerhalt ist das Minimalziel.

Die Heimspiele bestreitet die Mannschaft immer samstags um 14:30 Uhr. Die Aufgaben des Mannschaftsführers teilen sich Tim Karcher und Stefan Schreider.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Theresa Lehmann	1991
2. Ramona Betz	1968
3. Raphael Becker	1961
4. Jana Kirner	1961
5. Jonas Malutzki	1930
6. Gunter Schmid	1917
7. Petra Heuberger	1871
8. Stefan Schreider	1829
9. Max Huber	1814
10. Christoph Fredrich	1782

Außerdem Teil der Mannschaft aber nominell in Herrn IV aufgestellt:

11. Tim Karcher	1779
12. Edi Morina	1693
13. Kai Reisig	1697
14. Mario Bross	1658

v.l.n.r.:

Gunter Schmid, Tim Karcher, Julian Fock,
Kai Reisig, Mario Bross, Edi Morina, Stefan Schreider

dem immer mit von der Partie war, wenn es irgendwie möglich war, bekleidet in der faktischen Aufstellung nun die Position des Spitzenspielers.

In der Mitte gehen Tim Karcher und Edi Morina ins Rennen. Karcher will sich nach einer schweren Saison 24/25 wieder rankämpfen und zu alter Form finden. Im hinteren Paarkreuz wird das Team auf Kai Reisig und Mario Bross bauen. Insbesondere Reisig hat nach langer Leidenszeit aufgrund von Hüftproblemen wieder den Drang, konstant Teil der Mannschaft zu sein und zu alter Stärke zurück zu gelangen. Bross darf sich nach 12:1 Siegen hinten und 2:0 Siegen in der Mitte auf die neue Herausforderung Landesliga freuen. Er hat einen großen Leistungssprung gemacht, womit die Landesliga genau zum rechten Zeitpunkt kommt. Um die Achse dieser sechs Stammspieler herum hat das Team diverse Möglichkeiten, Probleme aufzufangen. Mittlerweile ist man es ge-



Herren 3: Eidi und Tim im Doppel

Herren 4

BEZIRKSLIGA



Zweiter Aufstieg in Folge – jetzt wartet die Bezirksliga.

Die vierte Herrenmannschaft der DJK Offenburg hat Bemerkenswertes geschafft: Nach dem Aufstieg aus der Kreisliga A in der Saison 2023/24 gelang nun auch in der Spielzeit 2024/25 der direkte Durchmarsch in die Bezirksliga

Mit einer beeindruckenden Bilanz von 31:5 Punkten setzte sich die „Vierte“ an die Tabellenspitze der Bezirksklasse und feierte damit den zweiten Aufstieg in Folge. Eine außergewöhnliche Leistung, die zeigt, wie stark die Mischung aus erfahrenen Kräften und jungen Talenten funktioniert hat. Einen nicht zu vernachlässigenden Anteil an diesem Erfolg hat Mannschaftsführer Thomas Bayer, der es geschafft hat, trotz vieler Rotationen die Mannschaft zusammenzuhalten und so

konstant aufzustellen, dass lediglich eine Niederlage hingenommen werden musste.

In der neuen Saison wird sich die Mannschaft nun in der Bezirksliga beweisen müssen. Ein wichtiger Wechsel wird zur kommenden Saison 25/26 vollzogen werden: Mit Lev Rojak verlässt ein junger

Leistungsträger die DJK in Richtung TTC Friesenheim. Über alle Paarkreuze hinweg hat Rojak positive Bilanzen erzielt und steht am Ende mit einer 19:5 Bilanz hinter Sascha Reiß und Thomas Bayer als fleißiger Punktesammler in den Ranglisten. Für ihn rückt mit Joel Lamm ein ebenfalls junger Spieler ins Team, der vom TTC

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spieler	+/-	Punkte
🏆	1	TTC Renchen II	18	17	1	0	161:52	+109	35:1
🏆	2	DJK Offenburg IV	18	14	2	2	151:78	+73	30:6
	3	TTC Gengenbach	18	11	2	5	133:105	+28	24:12
	4	TTC Langhurs	18	9	4	5	136:113	+23	22:14
	5	TTC Wilstätt II	18	8	1	9	118:124	-6	17:19
	6	TUS Windschlag	18	8	0	10	94:122	-28	16:20
	7	DJK Oberharmersbach	18	6	2	10	106:126	-20	14:22
	8	TTC Durbach	18	5	2	11	108:130	-22	12:24
🔴	9	TTC Berghausen II	18	4	2	12	103:147	-44	10:28
🔴	10	SV Bad Peterstal	18	0	0	18	49:162	-113	0:36



v.l.n.r.:
Sascha Reiß, Michael Derr, Joel Lamm, Edi Morina,
Noah Heimpel, Melanie Schlosser, Thomas Bayer

Willstätter kommt, in der Jugend aber der Meistermannschaft des TTC Friesenheim in der Landesliga angehörte. Der 17-Jährige bringt noch Entwicklungspotential mit,

« In der neuen Saison wird sich die Mannschaft nun in der Bezirksliga beweisen müssen. »

wird die Mannschaft aber bereits jetzt mit seiner Spielstärke stabilisieren und wertvolle Erfahrungen sammeln können.

Im vorderen Paarkreuz setzen die Offenburg weiterhin auf die bewährten Stützen Sascha Reiß und Michael Derr, die mit ihren herausragenden Bilanzen einen großen Anteil an der Meisterschaft hatten. In der Mitte bilden Routinier und Mannschaftsführer Thomas Bayer sowie Eduard Schmidt ein verlässliches Duo. Damit ist die Grundachse der „Vierten“ auch in der Bezirksliga bestens aufgestellt.

Etwas offener gestaltet sich die sechste Position. Nach dem Abgang von Rojak wird sie flexibel besetzt werden müssen, was eine gute Koordination erfordert. Da die Heimspiele freitagsabends stattfinden – parallel zum Vereinstraining – besteht eine enge Verzahnung mit anderen Teams der DJK. So wird es häufiger Unterstützung aus der dritten Mannschaft geben, wodurch alle Spieler wahrscheinlich eine Position nach hinten rutschen werden. Darüber hinaus stehen die jungen Familienväter Tobias Huber und Sebastian Hemm bereit, die trotz ihrer insgesamt fünf Kinder einzelne Spiele übernehmen und damit einen wertvollen Beitrag leisten werden. Auch aus den unteren beiden Damenmannschaften kann im Bedarfsfall Verstärkung geholt werden.

Das Saisonziel lautet in erster Linie Klassenerhalt. Je nach personeller Situation und Aufstellungsmöglichkeiten ist aber auch eine Platzierung im gesicherten Mit-

telfeld denkbar. Die „Vierte“ hat in den vergangenen zwei Jahren bewiesen, dass sie sich neuen Herausforderungen schnell anpassen kann.

Die Heimspiele der vierten Mannschaft werden freitagsabends um 19:00 Uhr in der Sporthalle am Sägeteich ausgetragen.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Linda Röderer	1782
2. Tim Karcher	1779
3. Julian Fock	1763
4. Tobias Kiefer	1736
5. Jasmin Wolf	1734
6. Patric Huber	1722
7. Kiara Maurer	1708
8. Alisa Spinner	1708
9. Edi Morina	1693
10. Kai Reisig	1697
11. Mario Bross	1658
12. Sascha Reiß	1657

Außerdem Teil der Mannschaft aber nominell in Herrn V aufgestellt:

13. Tobias Huber	1604
14. Michael Derr	1596
15. Sebastian Hemm	1571
16. Thomas Bayer	1566
17. Eduard Schmidt	1508
18. Joel Lamm	1492



Herren 4 freuen sich über den Aufstieg



v.l.n.r.:
Norbert Graf, Noemi Graf, Noah Heimpel, Fabian Hoch,
Daniel Schrempp, Andrew Arnold

Mit dem 7. Platz sehr zufrieden!

Nach dem souveränen Aufstieg in die Kreisliga A als Meister der Vorsaison stand für die fünfte Herrenmannschaft in der Spielzeit 24/25 der Klassenerhalt im Vordergrund. Dieses Ziel konnte mit Platz sieben und einem Punktepölster von drei Zählern auf den ersten Abstiegsplatz erfolgreich erreicht werden. Angesichts der deutlich stärkeren Konkurrenz und zahlreicher personeller Herausforderungen kann man dieses Ergebnis durchaus als Erfolg werten.

Herausfordernd war, dass die beiden Erfolgsgaranten der Aufstiegssaison, Daniel Schrempp und Stefan Lindheimer, nicht



Als Joker steht auch in der kommenden Saison wieder Noemi Graf bereit.



mehr in dem Maße zur Verfügung standen wie noch ein Jahr zuvor. Zusammen hatten sie die Meisterrunde 23/24 mit

einer herausragenden Bilanz von 28:9 Einzelsiegen geprägt. In der höheren Liga kamen sie jedoch nur auf insgesamt

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	TTC Willstätt II	18	15	3	0	159:72	+87	33:3
🏆	2	TTC Gengenbach	18	12	2	4	141:103	+38	26:10
	3	DJK Oberharmersbach	18	11	3	4	140:103	+37	25:11
	4	TTC Langhurst	18	6	5	7	131:128	+3	17:19
	5	TUS Windschlag	18	7	2	9	115:124	-9	16:20
	6	TTC Steinach II	18	7	2	9	109:132	-23	16:20
	7	DJK Offenburg V	18	7	1	10	113:120	-7	15:21
	8	TTC Durbach	18	6	3	9	119:126	-7	15:21
🔴	9	FC Wolfach	18	6	0	12	100:132	-32	12:24
🔴	10	TTC Renchen II	18	2	1	15	70:157	-87	5:31



Bilanzen zum Klassenerhalt bei und brachten zusätzlich ihre jahrelange Erfahrung ein. Graf wird in der kommenden Runde eher etwas kürzer treten. Er tendiert aufgrund anhaltender Knieprobleme eher in Richtung der sechsten Mannschaft, in der auch sein Sohn Nevio spielt.

Umso wichtiger ist der Nachwuchs: Mit Jakob Teichgräber, Noah Heimpel und Andrew Arnold sollen drei junge Eigenwächse das neue Rückgrat der „Fünftens“ bilden. Sie konnten bereits in der abgelaufenen Saison wichtige Erfahrungen sammeln und sollen nun zu Stammspielern heranwachsen. Zusammen mit den bekannten Kräften Hoch, Schweiger, Schrempp und Lindheimer will man erneut den Klassenerhalt schaffen – ein realistisches Ziel, sofern die Personaldecke nicht allzu stark strapaziert wird. Als Joker steht auch in der kommenden Saison wieder Noemi Graf bereit. Bereits 24/25 hat sie einige Male Lücken im schweren vorderen Paarkreuz geschlossen und dort mit 4:6 Siegen wichtige Punkte eingefahren.

Die Heimspiele der Mannschaft finden wie gewohnt samstags um 14:30 Uhr statt. Fabian Hoch wird als Mannschaftsführer die Verantwortung tragen. Mit einer gesunden Mischung aus Erfahrung und jugendlicher Frische blickt das Team der neuen Spielzeit mit Zuversicht entgegen.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Valeriy Ostertag	1654
2. Marius Maier	1642
3. Melanie Hug	1636
4. Leni Rothfuß	1617
5. Lisa Gäbler	1608
6. Tobias Huber	1604
7. Michael Derr	1596
8. Sebastian Hemm	1571
9. Thomas Bayer	1566
10. Eduard Schmdt	1508
11. Joel Lamm	1492
12. Noemi Graf	1482

Außerdem Teil der Mannschaft aber nominell in Herrn VI aufgestellt:

13. Fabian Hoch	1440
14. Jakob Teichgraeber	1421
15. Noah Heimpel	1420
16. Jochen Schweiger	1395
17. Andrew Arnold	1242
18. Daniel Schrempp	1229
19. Stefan Lindheimer	1185

20 Einsätze, in denen die Bilanz von 5:22 deutlich machte, wie groß die Umstellung war.

Zur tragenden Figur der Mannschaft entwickelte sich Fabian Hoch. Er stand in allen 18 Saisonspielen an der Platte, sammelte 17 Einzelsiege und war damit nicht nur sportlich der fleißigste Punktesammler, sondern übernahm gemeinsam mit Lindheimer auch die anspruchsvolle Koordinationsarbeit rund um Aufstellungen und Ersatzgestellungen. Damit leistete er einen entscheidenden Beitrag, dass die DJK V trotz vieler Widrigkeiten stabil durch die Saison kam und am Ende die Klasse halten konnte.

Ebenfalls eine wichtige Rolle spielten Jochen Schweiger und Norbert Graf. Beide trugen in jeweils 14 Partien mit positiven

STAHL in TOP FORM

Wir fertigen für Sie:

- Carport und Überdachungen, Geländer und Tore
- Zaunanlagen
- Stahltreppe
- Stahlkonstruktionen
- Reparatur- und Kundendienst
- Edelstahlgeländer und Tore

Wir installieren für Sie:

- Ihr Badezimmer
- Ihre Hausinstallation
- Ihre Dachrinnen u. Regenfallrohre
- Ihre Kaminverkleidungen
- Ihre Solaranlage
- Ihre Regenwasseranlage

SCHLOSSEREI

Wagner & KOPF GMBH

METALLGESTALTUNG

Schloßweg 3 D-77960 Seelbach
 Telefon 07823-1428 Telefax 07823-5490
info@schlosserei-wagner-kopf.de www.schlosserei-wagner-kopf.de



Herren 6

KREISLIGA C

v.l.n.r.:

Edward Kordalewski, Victor Dechandt, Lynn-Beryl Re
Julia Derr, Norbert Graf, Luca Seebacher, Daniel Schr

Eine Mannschaft mit jungen wilden und erfahrenen, ruhigen Spielern.

Erneut wird es eine sechste Herrenmannschaft bzw. ab der neuen Saison spricht man von einer Erwachsenenmannschaft geben. Diese tritt in der Kreisluga C Gruppe 1 an. In dieser sechsten Mannschaft sollen „Jung“ und „Alt“ zusammenspielen. Für die jüngere Generation soll diese Mannschaft als Sprungbrett zum Erwachsenenspielerbetrieb dienen.

Bereits vergangene Saison trat die Mannschaft in der Kreisluga C an und belegte zum Ende der Saison einen guten vierten Tabellenplatz mit 17 zu 11 Punkten. Von dem großen Spielerpool kamen Maik Krieger gefolgt von Timon Müller und Edward Kordalewski auf die meisten Einsätze. Zudem waren diese drei Spieler auch



Ein riesiger Spielerpool, der sich anschickt, die Kreisluga C aufzumischen



wichtige Stützen des Teams. Maik kam auf eine Bilanz von 14 zu 7, Timon sogar auf 15 zu 3 und Edward erreichte mit 11 zu 8 ebenfalls eine positive Bilanz. Im vorderen Paarkreuz agierten zumeist Jacob Meder und Alexander Derr. Dabei blieb

Jacob bilanztechnisch im leicht positiven Bereich während Alexander eine knapp negative Bilanz erspielte. Erstaunlich wie er im fortgeschrittenen Alter gegen die meist deutlich jüngere Konkurrenz Schritt halten kann – im Verein zollt man dieser

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	TTC Berghaupten III	14	12	1	1	121:25	+96	25:3
🏆	2	SG Renthall IV	14	11	0	3	106:60	+46	22:6
	3	SF Goldscheuer III	14	10	1	3	112:54	+58	21:7
	4	DJK Offenburg VI	14	8	1	5	94:87	+7	17:11
	5	TTC Langhurst III	14	6	2	6	81:87	-6	14:14
	6	TV Unterharmersbach	14	3	0	11	54:111	-57	6:22
	7	TUS Rammersweier III	14	2	1	11	54:115	-61	5:23
	8	TV Elgersweier II	14	1	0	13	37:120	-83	2:26



Reisig, Lena Heuberger, Annika Heuberger, Nevio Graf, Schrempp, Leon Zwick, Simon Sester, Dong Yang, Jakob Sester

Leistung allergrößten Respekt. Jacob Meder hat seinen Weg von der Jugend kontinuierlich fortgesetzt und wusste auch im Erwachsenenbereich zu überzeugen. Auch Tom Strauß war bei seinen Einsätzen ein wichtiger Punktelieferant. Leider stand er dem Team in der Rückrunde nicht zur Verfügung, sein Fehlen konnte nicht gänzlich kompensiert werden und schwächte die Mannschaft etwas. Neben Samuel Hirz und Julia Derr kamen auch die Jugendspieler Lynn Reisig, Simon und Jakob Sester sowie Luca Seebacher zum Einsatz. Insgesamt gesehen, machten sie ihre Sache sehr gut. Diese Jugendtruppe steuerte ebenfalls wichtige Siege zum Mannschaftserfolg bei. Victor Dechandt und Dong Yang vervollständigten das Team und trugen zum Gesamterfolg bei.

Auch in der neuen Saison werden die oben genannten Spieler wieder den Stamm der Mannschaft bilden. Leider hat Maik Krieger eine Tischtennispause angekündigt, was ein Verlust für das Team darstellt. Aus der Jugend rutschen die Talente Nevio Graf, Lena und Annika Heuberger auf, sodass hier für Ersatz gesorgt ist. Für alle drei konnte aufgrund ihrer Spielstärke eine Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb beantragt werden. Zudem haben auch die etablierten Kräfte wie Norbert Graf oder Daniel Schrempp, der hauptsächlich in der fünften Mannschaft eingeplant ist, ihr Mitwirken bei dem ein oder anderen Spiel in Aussicht gestellt. Überhaupt können alle aufgestellten Spieler eingesetzt werden, tatsächlich geplant sind Einsätze ab der Position 6 der Aufstellung. Die davor gelisteten Spieler sind in der fünften Mannschaft eingeplant. Den Verantwortlichen sollte es gelingen, aus den jungen wilden und den erfahrenen, ruhigen Spielern eine homogene Truppe zu formen.

Für diese Mannschaft geht es in erster Linie darum, den jungen Leuten eine Spielmöglichkeit auf Erwachsenenniveau zu geben und der Spaß für „Jung“ und „Alt“ am Tischtennisport sollte nicht zu kurz kommen.

Welchen Platz das Team zum Ende der Saison dann belegen wird, ist erst einmal zweitrangig. Nichtsdestotrotz wird die Mannschaft am Tisch alles geben, um so das bestmögliche Ergebnis herauszuholen.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Fabian Hoch	1440
2. Jakob Teichgraeber	1421
3. Noah Heimpel	1420
4. Jochen Schweiger	1395
5. Timo Ruf	1386
6. Norbert Graf	1366
7. Jacob Meder	1305
8. Tom Strauß	1250
9. Andrew Arnold	1243
10. Daniel Schrempp	1229
11. Edward Kordalewski	1219
12. Alexander Derr	1253
13. Maik Krieger	1193
14. Julia Derr	1192
15. Timon Müller	1185
16. Stefan Lindheimer	1185
17. Jonas Meder	1174
18. Lena Heuberger	1143
19. Annika Heuberger	1132
20. Lynn-Beryl Reisig	1101
21. Nevio Graf	1084
22. Luca Seebacher	1082
23. Simon Sester	1056
24. Victor Dechandt	1028
25. Samuel Hirz	1021
26. Dong Yang	980
27. Leon Zwick	974
28. Jakob Sester	963
29. Bastian-Maurice Driller	941
30. Simon Haag	899

Jugend 19 I

BEZIRKSLIGA

v.l.n.r.:
Julia Derr, Andrew Arnold,
Lynn-Beryl Reisig,
Lena Heuberger,
Annika Heuberger, Nevio Graf

Die erste Jugend-19-Mannschaft schlägt in der Bezirksliga auf!

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Die erste Jungen-19-Mannschaft spielte in der vergangenen Saison in der Landesliga Gruppe 5. Hier belegte das Team zum Abschluss Tabellenplatz 4, ein gutes Ergebnis, wenn man berücksichtigt, dass uns mit Lev Rojak zur Rückrunde ein Leistungsträger Richtung TTC Friesenheim verlassen hat. Um so glücklicher war man im Lager der DJK Offenburg, dass man mit Lasse Reinert vom TTC Willstätt kurzfristig Ersatz finden konnte, sodass der Wechsel personell aufgefangen werden konnte.

Neben Lev Rojak, der uns mit einer 14:4 Bilanz -wie bereits erwähnt- nach der Vorrunde verlassen hat, spielte Noah Heim-

pel im vorderen Paarkreuz. Noah gehört schon lange zu den Nachwuchskräften der DJK Offenburg, durchlief sämtliche Altersklassen und erspielte sich schließlich im letzten Jugendjahr eine 20 zu 14 Bilanz, womit er alles in allem zufrieden sein kann. Bei ihm kam noch die Umstellung vom Schüler zum Berufsanfänger hinzu, sodass er sich hier sicherlich erst eingewöhnen musste. Umso erfreulicher, dass er dem Tischtennissport weiterhin

sehr engagiert nachgeht. Das hintere Paarkreuz bildeten Andy Arnold und Jakob Teichgraeber, wobei Letztgenannter

« Ein starkes Ergebnis erzielt - einen guten vierten Platz in einer überbezirklichen Liga erreicht. »

zur Rückrunde dann ins vordere Paarkreuz aufrückte. Andy bilanzierte insgesamt leicht negativ, was sicherlich auch mit Kniebeschwerden zusammenhing, die ihn nicht immer so trainieren ließen wie gewünscht. Trotz allem kann er mit seinen 14 Siegen bei 18 Niederlagen einverstanden sein. Jakob Teichgraeber war „hinten“ fast unterfordert, was eine Bilanz von 14:2 Spielen unterstreicht. In der Rückrunde, dann aufgerückt ins vordere Paarkreuz,

erspielte er sich eine Bilanz von 7 zu 9. Mit fast ausgeglichener Bilanz kann man also sagen, dass Jakob der Sprung vom hinteren ins vordere Paarkreuz geglückt ist und er einen weiteren Schritt in seiner Karriere gemacht hat. Lasse Reinert kam bei seinen Einsätzen in der Rückrunde auf 4 zu 8 Spiele, damit brachte er sich auf Anhieb gut in das Team ein.

Abschließend lässt sich festhalten, dass die Mannschaft einen guten vierten Platz in einer überbezirklichen Liga erreichen und damit ein starkes Ergebnis erzielen konnte.

Bereits vergangene Saison erhielten alle vier Spieler auch in diversen Herrenmannschaften der DJK ihre Einsätze und Chancen und hier fielen insbesondere Noah und Lev durch hervorragende Leistungen auf. Auch in der kommenden Saison sind alle vier Nachwuchskräfte in Herrenmannschaften eingeplant.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

In der neuen Saison wird die erste Jugend-19-Mannschaft nicht mehr überbezirklich spielen, was mit dem altersbedingten Ausscheiden einiger Leistungsträger zusammenhängt. Die DJK-Verantwortlichen haben entschieden die Mannschaft in der Bezirksliga starten zu lassen.

Position 1 wird Andrew Arnold innehaben. Allerdings ist Andy, wie er im Kreise der DJK genannt wird, auch fest in der Herrenmannschaft eingeplant, sodass er evtl. nicht alle Jugendspiele bestreiten wird. Auch Julia Derr, die an Position zwei steht, wird lediglich dosierte Einsätze in der Jugendmannschaft erhalten, da auch sie fest in der neu gegründeten dritten Damenmannschaft unterstützen soll. Danach folgt Lena Heuberger. Die älteste Tochter unserer Jugendtrainerin hat vom TTC Seelbach-Schuttertal

zu uns gewechselt und soll bei uns den nächsten Entwicklungsschritt vollziehen. Sie soll sowohl in der Jugendmannschaft als auch in der dritten Damenmannschaft zum Einsatz kommen. Das gleiche gilt für Lynn Reisig, die sich durch sehr gute Leistungen in der vergangenen Saison für das erste Jugendteam empfohlen hat. Außerdem stehen mit Annika Heuberger und Nevio Graf zwei weitere Nachwuchskräfte bereit. Auch diese beiden vielversprechenden Talente sollen zu ihren Einsätzen kommen.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Andy Arnold	1243
2. Julia Derr	1192
3. Jonas Meder	1174
4. Lena Heuberger	1143
5. Lynn-Beryl Reisig	1101

Jugendtraining:

Dienstags von 17:15 bis 18:45
Freitags von 17:15 bis 18:45



Erdem
Friseur & Kosmetik

Lange Straße 34 - 77652 Offenburg
Telefon 07 81 / 2 23 41



Jugend 19 II

BEZIRKSKLASSE

v.l.n.r.:
Simon Sester,
Annika Heuberger,
Nevio Graf, Luca Seebacher,
Jakob Sester,
Grzegorz Urbanowicz

Ein Neuzugang führt das Team an!

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Was die zweite Jungen-19-Mannschaft vergangene Saison in der Bezirksklasse zeigte, war aller Ehren wert. Am Ende lag nur der haushohe Favorit aus Nonnenweier vor unserem Team.

Gegen die SG TT Nonnenweier-Wittenweier zog man dann auch zweimal den Kürzeren, ansonsten musste man aber in der ganzen Saison keinen doppelten Punktverlust hinnehmen und die Mannschaft konnte schließlich mit 25 zu 7 Punkten die Vizemeisterschaft feiern. Ein wirklich starkes Ergebnis der gesamten Mannschaft.

Angeführt wurde das Team von Jonas Meder, der allerdings nur auf insgesamt zwei Einsätze kam, in diesen aber mit 5 zu 0 Siegen zu überzeugen wusste. Lynn-Beryl Reising erzielte eine starke 30 zu 10 Bilanz, und das in ihrem ersten Jahr in dieser Alters-

klasse. Sie zeigte konstant gute Leistungen, verpasste kein einziges Spiel und war so die Spitzenspielerin des Teams. Ihr folgte Nevio Graf. Auch Nevio setzte seinen erfolgreichen Weg fort, was die Bilanz von 19 zu 10 Spielen unterstreicht. Nevio hätte altersmäßig noch bei den 15er Jungs starten dürfen, aufgrund seines hohen Spielniveaus zog man es jedoch vor, ihn in der nächsthöheren Altersklasse antreten zu lassen. Von ihm wird auch in Zukunft noch zu hören sein. Wenn es zeitlich möglich war und er keinen Einsatz mit der Jungen-15-Mannschaft hatte, half Grzegorz Urbanowicz an Position 3 aus. Bei seinen 9 Einsätzen kam er auf eine starke 12 zu 7 Bilanz, was ebenfalls eine famose Leistung darstellt. Die Position 4 hatte Bastian-Maurice Driller inne. Nachdem Bastian vom TV Lahr zu uns wechselte, zeigt seine Leistungskurve stetig nach oben. 18 zu 16 Siege belegen diese Aussage.

Abschließend lässt sich festhalten, dass die Mannschaft vorallem aufgrund der mannschaftlichen Geschlossenheit zurecht die

Vizemeisterschaft errang. Die Verantwortlichen der DJK Offenburg sind stolz und gratulieren dem Team.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

Neuzugang Annika Heuberger und Nevio Graf werden in der kommenden Saison das Team anführen.

Starten wird die Mannschaft erneut in der Bezirksklasse. Beiden Nachwuchskräften wurde jedoch aufgrund ihrer positiven Entwicklung auch Einsätze in der ersten Jungenmannschaft versprochen, so dass hier Koordination, was die Einsatzplanung anbelangt, gefordert sein wird. Stammpersonal werden Luca Seebacher sowie die Zwillinge Simon und Jakob Sester sein. Leider wird uns Grzegorz Urbanowicz umzugsbedingt nicht mehr zu Verfügung stehen. Nichtsdestotrotz blickt die Mannschaft optimistisch dem Saisonstart entgegen. Durch den Trainingsfleiß und die hohe Trainingsbeteiligung

Heimat ist dort, wo die coolen Jobs sind.

Herzlich Willkommen in der Tangofabrik in Offenburg
– dem kältesten Punkt der Ortenau.

Hier ist unsere Heimat und hier entwickeln und produzieren
wir seit über 50 Jahren hochgenaue Temperierlösungen
für Forschung und Industrie.

Mehr Informationen unter:
www.huber-online.com



Inspired by
temperature



huber

Peter Huber Kältemaschinenbau SE · Werner-von-Siemens-Straße 1 · 77656 Offenburg

des gesamten Teams ist von allen Spielern
eine weitere Leistungssteigerung zu erwarten.
Vor allem bei der erst 11-jährigen Annika
Heuberger darf man gespannt sein, wohin die
Reise gehen wird. Schon jetzt ist sie in ihrer
Altersklasse in der Spitzengruppe von Baden-
Württemberg zu finden.

Die DJK-Verantwortlichen wünschen dem
Team viel Spaß und eine erfolgreiche Saison.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Annika Heuberger	1132
2. Nevio Graf	1084
3. Luca Seebacher	1082
4. Grzegorz Urbanowicz	1060
5. Simon Sester	1056
6. Jakob Sester	963

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Leon Zwick	974
2. Bastian-Maurice Driller	941
3. Patrick Roth	940
4. Sebastian Dittgen	842
5. Ian Sanner	836



Jugend 19 III

KREISLIGA B

v.l.n.r.:
Sebastian Dittgen, Leon Zwick, Ian Sanner,
Bastian-Maurice Driller, Patrick Roth

Mit veränderter Aufstellung in die neue Saison.

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Die dritte Jungenmannschaft hat in dieser Saison eine großartige Leistung gezeigt und sich am Ende einen hervorragenden zweiten Platz erkämpft, nur zwei Punkte hinter dem Spitzenreiter nach insgesamt 14 Spielen. Das ist eine wirklich starke Leistung, auf die das Team stolz sein kann!

Besonders hervorzuheben sind die Zwillinge Jakob und Simon Sester, die auf ganzer Linie überzeugt haben. Jakob erzielte eine beeindruckende Bilanz von 24:10, während Simon mit einem Spielverhältnis von 21:12 ebenfalls sehr gute Ergebnisse vorweisen konnte. Auch Luca Seebacher hat mit einer Bilanz von 23:5 eine wichtige Rolle im Team gespielt und durch seine Leistungen gegläntzt. An Position 4 hat sich auch Ian

Sanner gut in die Mannschaft eingebracht. Zwar hatte er eine leicht negative Bilanz, was teilweise an fehlendem Spielglück lag, so hat er einige Spiele knapp im Entscheidungssatz verloren. Dennoch zeigte er großen Einsatz und Kampfgeist, was das Team insgesamt stärkte.

Ein großes Plus der Saison war die Konstanz und Zuverlässigkeit des Teams. Die Mannschaft musste nie auf Ersatzspieler zurückgreifen, was die starke Teamchemie und den guten Teamgeist widerspiegelt. Insgesamt war es eine erfolgreiche und spannende Saison, die viel Freude und Stolz bei Spielern und Betreuern hinterlassen hat.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

Entgegen dem Vorjahr wird das Team eine Liga tiefer in der Kreisliga B antreten. Außerdem wird die Mannschaft mit veränderter Aufstellung in die neue Saison gehen.

So wird Neuling Leon Zwick die Position 1 innehaben. Im Training zeigt Leon bisher eine rasante Entwicklung, dies gilt es nun auch im Wettkampf zu zeigen. Zweiter im Bunde wird Bastian-Maurice Driller sein. Bisher spielte Bastian in der zweiten Jugendmannschaft, wird jedoch zur neuen Saison in der dritten Mannschaft aufgestellt und soll dem Team die nötige Ruhe und Stabilität verleihen. Ihm folgt Patrick Roth, er hat jedoch angekündigt in Sachen Tischtennis etwas kürzer treten zu wollen. Mal sehen, wie oft er letztlich zum Einsatz kommen wird. Im hinteren Paarkreuz werden Sebastian Dittgen und Ian Sanner aufschlagen. Beide spielen schon seit einigen Jahren für die DJK Offenburg und stehen für Zuverlässigkeit und Kontinuität. Mit ihrer Erfahrung sind die Zwei wichtige Stützen des Teams.

Alles in allem blickt man gespannt auf die kommende Runde und hofft auf gute Leistungen und erfolgreiche Spiele.

Wohnwagen-Reparaturen

Wohnmobil-Reparaturen

PKW-Anhänger-Reparaturen



- Bremsendienst
 - Gasprüfung
 - HU-Abnahme
 - Kundendienst

müller GMBH
NFZ-Service-Center

77656 Offenburg • Heinrich-Herz-Straße 28 • Telefon 07 81/99 02 240
Fax 99 02 24 25 • www.fahrzeugbaumueller.de



Jugend 15

BEZIRKSLIGA

v.l.n.r.:
Annika Heuberger, Maddox Labad,
Alen Sekic, Leon Lopatin, Paul Yang,
Lena Heuberger

Entwicklungspotenzial ist reichlich vorhanden.

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Die Jungen 15 Mannschaft hat in der vergangenen Saison eine spannende und herausfordernde Zeit erlebt.

Nach der Vorrunde belegte das Team in der Bezirksliga den 6. und vorletzten Platz und musste somit den Abstieg nach der Vorrunde in die Bezirksklasse hinnehmen. Denn die Altersklasse 15 war letzte Saison sozusagen das Pilotprojekt. Hier spielte man erstmalig versuchsweise mit Ab- und Aufstieg nach der Vorrunde.

Zwar musste das Team den Gang eine Liga runter antreten, doch war es eine knappe Entscheidung. Die Mannschaft war punktgleich mit dem Viert- und Fünftplatzierten und musste nur aufgrund des schlechteren Spielverhältnisses den Abstieg hinnehmen. In der Rückrunde zeigten die Jungs dann großen Einsatz und Kampfgeist. Das Team konnte sich eine

Liga tiefer in der Bezirksklasse deutlich verbessern und erreichte dort einen starken zweiten Tabellenplatz. Das ist eine tolle Leistung und zeigt, dass das Team sich weiterentwickelt hat und auf dem richtigen Weg ist. Vorallem Grzegorz Urbanowicz wusste mit einer hoch positiven Bilanz zu überzeugen. Dagegen hatten Patrick Roth und Sebastian Dittgen einen schwierigeren Stand, beide meisterten ihre Aufgaben jedoch gut und steuerten ebenfalls wichtige Siege für den Mannschaftserfolg bei. Wenn er gebraucht wurde, war auch Maddox Labad als Ersatzspieler zur Stelle und bewies, dass er auch in dieser Altersklasse gut mithalten kann. Abschließend lässt sich sagen, dass die Jungen 15 Mannschaft trotz des Abstiegs nach der Vorrunde viel gelernt hat und mit viel Motivation in die nächste Saison startet.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

In der kommenden Saison wird

das Team erneut in der Bezirksliga antreten. Mit sechs anderen Mannschaften werden sich die Jungs messen.

Allerdings wird sich das Personal auf Seiten der DJK verändern. So werden Maddox Labad und Paul Yang in diese Altersklasse aufrücken und das Stammpersonal des Teams bilden. Beide haben ihr Potenzial bereits vergangene Saison mit herausragenden Leistungen angedeutet. Annika und Lena Heuberger sind an der Spitze der Mannschaft gelistet, sollen aber beide hauptsächlich in der Altersklasse 19 eingesetzt werden. Vervollständigt wird das Team durch Alen Sekic und Leo Lopatin. Beide rücken altersbedingt in diese Altersklasse auf. Durch ihr taktisches Spielverständnis und ihren großen Kampfgeist sollten ihnen auch hier wichtige Siege gelingen.

Wohin die Reise für das Team geht, wird man zum Ende der Saison sehen. Entwicklungspotenzial ist jedenfalls reichlich vorhanden.



Blumen kaufen
wo sie wachsen!



Meisterbetrieb

Alte Straßburger Str. 24 • 77652 Offenburg • Tel.: 0781 22500



Herausgeber: Gätnerei Schweiger, Alte Straßburger Str. 24, 77652 Offenburg, Tel.: 0781 22500

Damit Sie besser fahren.
Service mit Persönlichkeit.

- | Reparatur für alle Marken
- | Fahrzeugverkauf aller Marken
- | Kundendienst, Unfallinstandsetzung und Ersatzteile für alle Marken
- | Ersatz- und Mietwagen-Service
- | TotalEnergies Tankstelle mit Backshop
- | Washtec „SOFTECS“ Portalwaschanlage
- | SB-Staubsauger und Fussmattenreiniger



**Auto
Kupferschmidt**
ALLE MARKEN. EIN AUTOHAUS.

Auto-Kupferschmidt GmbH | Schutterstr. 3 | 77746 Schutterwald
Telefon +49 (0)781 9656-0 | Fax +49 (0)781 9656-40
info@auto-kupferschmidt.de | www.auto-kupferschmidt.de

**KARCHER
GUSS**

GmbH

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Lena Heuberger	1143
2. Annika Heuberger	1132
3. Maddox Labad	978
4. Paul Yang	930
5. Alen Sekic	829
6. Leo Lopatin	824

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Annika Heuberger	1132
2. Maddox Labad	978
3. Leo Sandhaas	823
4. Luca Kiuppis	793
5. Fabian Haas	noch keine Punkte



v.l.n.r.:
Luca Kiuppis,
Leo Sandhaas,
Fabian Haas

Jugend 13 I

BEZIRKSLIGA A

Mit Spannung blickt man auf die kommende Saison.

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Die vergangene Saison war für unser erstes Jungen 13 Team wirklich beeindruckend! Am Ende landeten sie in der Bezirksliga A auf einem hervorragenden zweiten Platz, was eine großartige Leistung darstellt.

Besonders bemerkenswert ist, dass sie im letzten Saisonspiel dem Meister aus Renchen den einzigen Punkt abknüpfen konnten – eine außergewöhnliche Leistung, die zeigt, wie stark das Team war.

Unsere Nummer 1 Maddox Labad hat die Saison regelrecht dominiert, mit einer beeindruckenden Bilanz von 36 zu 0 Spielen – eine absolute Top-Leistung! Auch Paul Yang an Position 2 hat stark gespielt und eine Bilanz von 28 zu 5 erzielt, was ebenfalls sehr beeindruckend ist. Beide Spieler

haben zudem gemeinsam im Doppel nur eine Niederlage kassiert, was ihre Konstanz unterstreicht. An Position 3 konnte Jonathan Häbeler ebenfalls knapp positiv bilanzieren, was zeigt, dass das Team insgesamt sehr ausgeglichen und stark war. Besonders hervorzuheben sind auch die Ersatzspieler aus der zweiten Jungen 13 Mannschaft, die, wenn sie gebraucht wurden, allesamt überzeugen konnten. So haben Giorgino Haile, Luca Kiuppis, Elise Brelaz und Leo Sandhaas mit insgesamt 32 Siegen bei 7 Niederlagen zu überzeugen gewusst und zum Erfolg des Teams beigetragen.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass es eine starke und erfolgreiche Saison war, auf die die Mannschaft stolz sein kann!

AUSBLICK SAISON 2025/2026

In der kommenden Saison wird die erste Jungen 13 Mann-

schaft erneut in der Bezirksliga A antreten, allerdings mit verändertem Personal.

So finden sich die beiden Top-Nachwuchskräfte Annika Heuberger und Maddox Labad zwar in der Aufstellung wieder, doch allzu viele Einsätze werden die beiden in dieser Altersklasse nicht haben. Das Stammpersonal sollen Leo Sandhaas, Luca Kiuppis und Neuling Fabian Haas bilden. Dabei haben Leo und Luca bei ihren Einsätzen vergangene Saison bereits bewiesen, dass sie auch in dieser Liga durchaus mithalten können und Fabian Haas wird versuchen, seinem Cousin Leo in nichts nachzustehen. Den notwendigen Trainingsfleiß und Ehrgeiz legt Fabian an den Tag, sodass ihm einiges zuzutrauen ist.

Mit Spannung blickt man auf die kommende Saison und hofft auf ein gutes Ergebnis der ersten Jugend 13 Mannschaft.



Ihre freundliche Apotheke
im Herzen der Oststadt

hilda  **apotheker**
Apothekerin Brigitte Ufheil

Hildastraße 69 • 77654 Offenburg • Tel. 0781-3 88 38 • Fax: 3 88 34
E-Mail: hilda.apo@pharma-online.de • Internet: hilda-apotheke.de



WINZERGENOSSENSCHAFT
Rammersweier

Weinstraße 87
77654 Offenburg-Rammersweier
Tel. 0781-3 14 24 • Fax 3 46 74
www.wg-rammersweier.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag
8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr



Landgasthof

Rössle

Landgasthof Rössle - Familie Willmann
Reichenbachtal 57
77723 Gengenbach - Reichenbach
Telefon 0 78 03 / 96 59 0 - Fax 0 78 03 / 96 59 13
roessle-gengenbach@t-online.de
www.roessle-gengenbach.de
Donnerstag Ruhetag



v.l.n.r.:
Elise Brelaz, Felix Roederer,
Levi Vogt, Otto Gröer

Jugend 13 II

BEZIRKSLIGA B

Stolz auf die Entwicklung unserer Jüngsten!

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Die vergangene Saison verlief für unsere zweite Jungen 13 Mannschaft äußerst erfolgreich und spannend.

In der Bezirksliga B traten insgesamt neun Mannschaften gegeneinander an und unsere Mannschaft konnte sich hervorragend behaupten. Am Ende der Saison belegten die jüngsten DJK-Cracks den beeindruckenden dritten Platz – punktgleich mit dem Zweitplatzierten, was die starke Leistung unseres Teams unterstreicht.

Besonders hervorzuheben sind die herausragenden Leistungen von drei Spielern: Giorgino Haile, Luca Kiuppis und Leo Lopatin. Alle drei erspielten sich hoch positive Bilanzen. Giorgino gelang es sogar über die ganze Saison hinweg ungeschlagen zu bleiben. Aber auch Leo Sandhaas, der mitten in der Vorrunde erst mit dem Tischtennis als Wettkampfsport anfang, ist

in diesem Atemzug zu nennen. Auch seine Bilanz war am Ende hoch positiv. Diese vier haben durch ihre konstant guten Leistungen und ihren Einsatz maßgeblich zum Erfolg der Mannschaft beigetragen. Dazu gesellten sich Elise Brelaz und Alen Sekic, die auch beide ein positives bzw. ausgeglichenes Spielekonto verbuchen konnten. Beim Ranglistenwettbewerb konnte sich Elise sogar bis auf die Regionsebene (umfasst das südbadische Gebiet) vorspielen. Julian Ernst kam lediglich auf einen Einsatz, für ihn war dabei leider noch nichts Zählbares zu holen.

Insgesamt war die Saison geprägt von Teamgeist, harter Arbeit und viel Spaß am Spiel.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

Zur neuen Saison wird das Team in der gleichen Liga starten. Personell wird sich die Mannschaft dabei stark verändern.

Neben Elise Brelaz und Julian Ernst stoßen mit Felix Roederer, Levi Vogt, Nikita Trippel und Otto Gröer vier Neulinge zum Team, um erste Wettkampferfahrungen zu sammeln. Im Training machen die Vier gute Fortschritte, diese gilt es nun auch im Wettkampf zu zeigen.

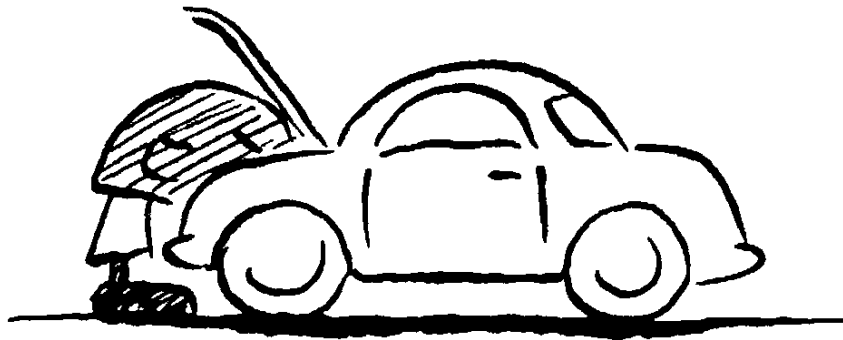
Wir sind stolz auf die Entwicklung unserer jüngsten Nachwuchsspieler und freuen uns auf die kommende Saison, in der sie sicherlich noch weitere Erfolge feiern werden.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Elise Brelaz	738
2. Julian Ernst	746
3. Felix Roederer	noch keine Punkte
4. Levi Vogt	noch keine Punkte
5. Nikita Trippel	noch keine Punkte
6. Otto Gröer	noch keine Punkte

AUTOHAUS SCHILLINGER

**...wenn's ums Auto geht:
Wir sind für Sie da.**



OG-Albersbösch, Kolpingstraße 1, Tel. 07 81 / 6 60 37



Timm-Zinth

77654 Offenburg • Bertha-von-Suttner-Str. 4 • Telefon: 0781 923896

*...der besondere
Markt in Offenburg*



Wir ♥ Lebensmittel.

Unsere Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 8–20 Uhr, Samstag: 8–18 Uhr





ÄNDERUNGEN IM JUGENDBEREICH

SAISON 2025/2026

Auf Bezirksebene wurde beschlossen im Jugendbereich künftig mit Auf- und Abstieg zu spielen, d.h. nach der Vorrunde werden die beiden führenden Mannschaft in die nächsthöhere Liga auf- und die beiden Teams am Tabellenende in die nächstniedrigere Liga absteigen.

Die Altersklasse 15 hat bereits vergangene Saison quasi als Pilotprojekt nach diesem Modus gespielt und das Feedback fiel positiv aus, sodass man dieses Modell jetzt auf alle Altersklassen im Nachwuchsbereich innerhalb des Bezirks anwenden möchte.

SAISON 2026/2027

Hier steht dann im Zuge der Bezirksreform der Zusammenschluss mit dem Bezirk Rastatt Baden-Baden an. Dies betrifft aber nicht nur den Jugendbereich sondern den kompletten Spielbetrieb (Nachwuchs, Damen, Erwachsene, Senioren).

Die Vorarbeiten der Bezirksverantwortlichen hierfür sind schon in vollem Gange



SAISONABSCHLUSS 2024/2025

HALLENÜBERNACHTUNG DER JUGEND

Dieses Mal hatten sich die verantwortlichen Jugendtrainer überlegt, als Saisonabschluss mit der Jugend in der Halle zu übernachten. Die Kinder waren vom Vorschlag begeistert.

Am 11. Juli war es dann so weit. Nach dem Jugendtraining blieben die Kinder einfach noch in der Halle und verweilten sich beim Vierer-Tisch-Tischtennis, sie spielten Fußball oder irgendein Gesellschaftsspiel.

Groß und Klein hatten sichtlich Spaß an der Aktion.

Da jeder etwas Fingerfood mitbrachte, war auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Letztlich legten sich die meisten Kinder erst weit nach Mitternacht zur Ruhe, so dass es eine doch recht kurze Nacht wurde.

Nach einer kleinen Stärkung am nächsten Morgen räumte man gemeinsam auf.

Die Jugendtrainer hoffen, dass bis zum Saisonstart alle Kinder ihr Schlafdefizit aufgeholt haben. ;-)



DIE SCHRITTMACHER

RECHTSANWÄLTE & STEUERBERATER



SORGEN SIE VOR STATT SICH ZU SORGEN

Fokusthemen in der Saison 2024/2025:

- Testament
- Schenkung
- Vorsorge- und Betreuungsvollmacht
- Vermögensschutz- und Übertragung





**Open
Educational
Resources**

Lernmaterial
in freier Creative-
Commons-Lizenz.
**Weil gute Bildung
für alle da ist.**



Interesse an Material? Interesse an der Idee?

<https://moodle.arcoworld.de>

Open source
Verwendung
quelloffener
Software

**Bevorzugte
Nutzung von
Cross-platform-
Software**

Arbeiten ohne
Systembarrieren
Arbeiten ohne
Produktbindung
egal, ob Windows,
Mac, Linux
oder Android

Bildung, wie sie sein soll.

Meister S Quarz 35

Was bei der Meister S Quarz 35 auffällt, ist, dass sie jeden Anlass aufhellt: Ob im Alltag, beim Sport oder bei eleganten Events – sie ist die perfekte Begleiterin am Handgelenk.




JUNGHANS
THE FUTURE OF TRADITION

Stickel
Ihr Juwelier in Offenburg

Steinstraße 8 Offenburg
www.juwelier-stickel.de
Instagram: @juwelier_stickel



SAISONABSCHLUSS DER DAMEN 2

Am Sonntag, 27.7.2025 traf sich die zweite Damenmannschaft zum Saisonabschluss. Bei einem gemeinsamen Frühstück in der Marktscheune in Berg-haupten ließ man die Saison noch einmal revue passieren.

Mit vollem Magen stimmte man sich dann bei einem Fotoshooting auf die neue Saison ein.

Danach drehte man noch eine kleine Runde, sodass auch der jüngste Teilnehmer zu seinem wohlverdienten Mittagsschlaf kam.

Es war ein gelungener Saisonabschluss zu einer gelungenen Saison – vor allem war es schön, dass alle Spielerinnen Zeit hatten, was bei solch einem großen Kader keine Selbstverständlichkeit darstellt.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an den Fotografen Dominic Spinner und an Melanie Hug bzw. Schlosser. ;-), die den Saisonabschluss kurzfristig organisierte.





Burgbühlstraße 7
77933 Lahr

Tel. 07821 / 37324
Fax 07821 / 39518

info@haller-forst.de
www.haller-forst.de

Bäriges Clubwochenende mit Tanz und Unterhaltung



GÄSTEHAUS
BÄREN

GASTHOF
RÖSSLE

HOTEL
ECKWALDBLICK

HOTEL
SCHÜTZEN

IM BÄREN: jeden Donnerstag im Sommer **großer Biergartenabend mit Musik.**
Freitag und Samstag: **TANZ** mit unserer Top-Kapelle – **Einfach bärenstark!**

Fein speisen im Restaurant
»Zur Stube«.

Im **Gasthof Rössle**
jeden Freitag **Flammenkuchen**
und im schönen Biergarten
jeden Sonntag **Grillen.**

Tolles Salatbuffett

UNSERE NEUE KÜCHENWELT

ENTDECKEN SIE AUF
800 m² IHRE NEUE
TRAUMKÜCHE



STREB KÜCHENWELT | FREIBURGER STRASSE 8 | OFFENBURG

kuechen.welt.offenburg





DOPPELTURNIER

Traditionell im Sommer traf sich die DJK-Gemeinschaft am 19.07.2025 zum jährlichen Doppelturnier, das gleichzeitig auch den Saisonabschluss darstellt.

Für Spaß sorgte wie immer der Zulosungsmodus, bei dem die Spieler und Spielerinnen nach TTR-Werten in eine obere und eine untere Hälfte eingeteilt und einander zugelost werden. Die Paarungen bestehen dann jeweils aus einem Spieler der oberen und der unteren Hälfte. In drei 5er Gruppen wurde ausgespielt, in welcher Gruppe man in der Endrunde um die Platzierungen kämpft. Die drei Gruppenersten spielten um die Plätze 1-3, die drei Gruppenzweiten um die Plätze 4-6 usw. Nach vier Stunden Spielzeit standen die Platzierungen fest.

Im Anschluss an den sportlichen Teil stärkten sich alle Spieler mit Anhang am Grill und Salatbuffet und ließen den Abend gemütlich ausklingen.

Platzierungen

1. Axel Lehmann / Thomas Bayer
2. Tim Karcher / Ibrahim Morina
3. Petra Heuberger / Annika Heuberger
4. Kiara Maurer / Lisa Gäßler
5. Kai Reisig / Fabian Hoch
6. Samuel Schürlein / Jakob Teichgräber
7. Kian Aragian / Noah Heimpel
8. Yannick Schwarz / Lena Heuberger
9. Stefan Schreider / Daniel Schrempp
10. Stefan Reifenschweiler / Nevio Graf
11. Mario Bross / Luca Seebacher
12. Julian Fock / Julia Derr
13. Edi Morina / Lynn Reisig
14. Jana Kirner / Andrew Arnold
15. Gunter Schmid / Edward Kordalewski







BEACHVOLLEYBALLTURNIER DER DJK OBERSCHOPFHEIM



Nicht nur in der Halle, sondern auch im Sand bewiesen die DJK-Asse echtes Können und verzauberten die Zuschauer beim jährlichen Beachvolleyballturnier der DJK Oberschopfheim.

Stefan Reifenschweiler hatte die Info gestreut, die sogleich auf ein paar offene Ohren gestoßen ist. Die Mannschaft schlug sich beachtlich und zeigte sehenswerte Kombinationen. Im Einvernehmen mit allen Beteiligten bleibt die erreichte Platzierung unter Verschluss.



TISCHTENNIS ERLEBNISTAG MIT JÖRG ROSSKOPF



**Am 15.12.2024 war in der Sporthalle am Säge-
teich kein Geringerer als Jörg Roßkopf zu Gast.
Organisiert von der Sparkassenversicherung gab
es 40 Teilnehmerplätze für Kinder und Jugendlie-
che zu einem Training mit unserem Bundestrainer.**

In kürzester Zeit waren die Plätze ausgebucht. Ein Highlight neben dem Training waren die drei Medaillen, die „Rossi“ bei seinem abschließenden Vortrag durch die Reihen gehen ließ: Weltmeisterschafts-Gold 1989 im Doppel, Olympia Silber 1992 im Doppel und Olympia Bronze 1996 im Einzel. Die DJK steuerte Halle, Equipment und fünf Trainer bei. Außerdem wurden die Nachwuchsasse mit einem Mittagessen, Getränken und Obst versorgt. Für die Eltern und Zuschauer gab es zudem Kaffee und Kuchen. Angeregt wurde der Event durch die SV-Geschäftsstelle Daniel Panter in Offenburg, die die DJK auch in diesem Saisonheft wieder mit einer Anzeige unterstützt.



Unsere Sportwartin Alisa Spinner ist Mama



Am 29.11.2024 erblickte Jona Spinner das Licht der Welt. Die glücklichen Eltern freuen sich über das liebevoll gestaltete Geschenk. Die DJK Offenburg wünscht der jungen Familie alles Gute!

Kleine Ausfahrt der Herren Lind- heimer, Schrempf und Schwarz



Besuch beim Offenburger Weihnachtsmarkt

JUBILÄUMSSPIEL

ZUM 30-JÄHRIGEN BESTEHEN DES
TISCHTENNISCLUBS (TTC) NUSSBACH



Tolle Begegnungen gab es zum Jubiläum des Tischtennisclubs Nußbach:
Die Herren maßen sich mit der Damenmannschaft der DJK Offenburg.

Ein zweiter Höhepunkt nach dem Festakt zum 30-jährigen Bestehen des Tischtennisclubs (TTC) Nußbach war das Freundschaftsspiel der ersten Herren-Mannschaft mit der Damenmannschaft der DJK Offenburg.

Zustande kam das Ganze über unseren langjährigen Sponsor Gewindetechnik Kammerer, der früher selbst für den TTC Nussbach aktiv war.

Auch wenn letztlich um den Sieg gespielt wurde, den die DJK Damen einfuhren, so stand doch der Spaß im Vordergrund, welcher auch beim abschließenden Showkampf der Damen nicht zu kurz kam.



**Hochzeit von
Valeriy Ostertag**

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und allen Firmen, die uns mit ihrer Anzeige in diesem Saisonheft unterstützen. Unseren Mitgliedern und Lesern legen wir ans Herz, diese Firmen bei ihren Einkäufen und Aufträgen zu berücksichtigen.

DANKIE

Sponsor:

Arcoworld	65	Landgasthof Rössle	59
Auto Kupferschmidt GmbH	57	Mildenberger Verlag	31
Autohaus Schillinger e.K.	61	Müller Fahrzeugbau GmbH	55
Badenova AG & Co. KG	39	Peter Huber Kältemaschinenbau AG	53
Bau-Cooperation Beraten & Bauen GmbH	29	plastic-Kauf	9
Bauhöfers Bierdeckel Renchen	41	Röderer Wärmetechnik	23
Butterfly	75	Schlosserei Wagner & Kopf GmbH	47
Die Schrittmacher GbR	64	Schnebelt Getränke GmbH	35
EDEKA aktiv markt Timm-Zinth	61	Schwendemann Vogel GmbH	7
Elektro Bürkelbach	9	Sparkasse Offenburg/Ortenau	76
E-Werk Mittelbaden	19	Sparkassen Versicherungen Daniel Panter	29
Fliesenleger Fachgeschäft Josef Sachs GmbH	13	Volksbank Offenburg eG	2
Friedrich Streb GmbH	67	Winzergenossenschaft Rammersweier eG	59
Friseur und Kosmetik Erdem	51		
G. Springmann GmbH	35		
Gärtnerei Schweiger GbR	57		
Gerhard Brack KG	9	Trikot:	
Grafikteam Werbeagentur GmbH	5	DSV Road GmbH	
Haller Forst- und Gartengeräte	67	Jürgen Eise Garten- und Landschaftsbau	
Handelsmarken GmbH	7	Kammerer Gewindetechnik	
Hilda Apotheke	59	Mildenberger Verlag	31
Hotel Bären	67	Rée Carré	
Juwelier Stickel	65	SHL - Stahlblechhandel Lehmann	
Karcher Guss GmbH	57	Sparkasse Offenburg/Ortenau	76

Trikot:

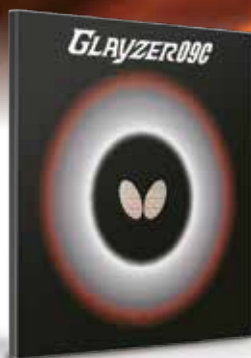
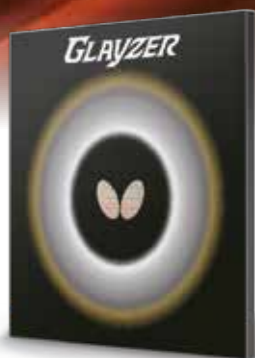


Further improvement is within your reach

Ausgestattet mit Spring Sponge X

Die Oberfläche mit Technologie aus der Dignics Serie – zu einem attraktiven Preis.
Erhältlich in zwei Varianten, passend zu jedem Spielstil: Glayzer und Glayzer 09C.

Ein neues Performance Level hilft Dir dein Potential zu entfalten.
Erlebe jetzt den Glayzer-Effekt.



GLAYZER

High Performance Belag
mit Power und Flugkurve

● **GLAYZER**

High Tension Belag
[Spring Sponge X]
Schwammhärte: 38
Schwammstärke: 2,1 | 1,9
Made in Japan

High Performance Belag
mit Grip und Bounce

● **GLAYZER 09C**

High Tension Belag mit klebriger Oberfläche (09C)
[Spring Sponge X]
Schwammhärte: 42
Schwammstärke: 2,1 | 1,9
Made in Japan



Fördern? Finden wir #saugut.

Engagiert für euch!

Bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau gehört die gesellschaftliche Verantwortung genauso dazu wie das Girokonto oder die Baufinanzierung. Das ist der Grund, warum es uns so wichtig ist, die Vereine in der Region und damit auch die vielen ehrenamtlichen Helfer zu fördern.

Weitere Infos zu unserem Engagement: sparkasse-saugut.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Offenburg/Ortenau